

# punkt 3



## Beliebter Kalender von punkt 3 liegt dieser Ausgabe bei

Die Kalenderbeilage für 2018 in dieser Ausgabe zeigt neben den Erscheinungsterminen von punkt 3 auch das Liniennetz Regionalverkehr und den S+U-Bahn-Liniennetzplan Berlin.



Foto: Santiago Engelhardt

## Kooperation mit der Berliner Stadtmission

Die S-Bahn Berlin finanziert weiterhin zwei Einzelfallhelfer. Sascha Sträßer (links) und Wilhelm Nadolny nehmen an Bahnhöfen und in Zügen Kontakt zu Obdachlosen auf und zeigen ihnen neue Perspektiven. ❖ Seite 9

→punkt3.de



Foto: Schloss Wackerbarth

## Sonderzüge zum Striezelmarkt

# Nächster Halt: Reich der Sinne

Der Striezelmarkt-Express bringt auch in diesem Jahr die Besucher aus Berlin und Brandenburg an allen Adventswochenenden zum beliebten Weihnachtsspektakel nach Dresden. Am 16. und 17. Dezember halten die Züge außerdem in Radebeul-Kötzschenbroda, wo wenige Fußminuten entfernt

Schloss Wackerbarth (Foto), das Reich der Sinne, zum Manufakturen-Weihnachtsmarkt einlädt. Das barocke, festlich geschmückte Schloss- und Gartenensemble des Weinguts verzaubert seine Gäste mit traditioneller Handwerkskunst und Glühwein – neu interpretiert nach Deutschlands ältestem Rezept.

❖ Seite 19

**Bahn-Lektüre**

**Klassische Autoren erklären den Staat**

S-Bahn-Fahrer Lukas Kunzmann in das Buch geschaut

Zwei Fahrgäste lesen aufmerksam in klassischen Texten der Staatsphilosophie. Das kann doch kein Zufall sein?



Foto: Santiago Engelhardt

„Wir studieren Politik, Verwaltung und Organisation auf dem Campus am Griebnitzsee und sollen uns einen Überblick über die Autoren verschaffen“, erklärt Lukas Kunzmann die Lektüre der Kommilitonen. Von Platon und Aristoteles über Machiavelli und Hobbes bis hin zu Rousseau und Kant: Der Student im ersten Semester liest viel mehr als eigentlich aufgegeben. „Ich erweitere gern mein Weltbild“, so Lukas Kunzmann, der viermal wöchentlich mit der S 7 von Berlin zur Uni Potsdam fährt. Wenn er keine Texte für sein Studium liest, dann greift er auch gern zu Klassikern wie Jules Verne und anderen Science-Fiction- oder Fantasy-Schriftstellern. | Claudia Braun

**Norbert Hoerster (Hrsg.): „Klassische Texte der Staatsphilosophie“ dtv Verlagsgesellschaft, 320 Seiten ISBN-13: 978-3423301473**

# Stressfrei reisen: Sechs Tipps für Weihnachten



Foto: David Ulrich

- 1. Fahrkarte so frühzeitig wie möglich buchen**  
Je früher gebucht wird, desto höher sind die Chancen auf günstige Sparpreise.
- 2. Sitzplatzreservierung buchen**  
Eine Reservierung im Fernverkehr der DB kostet 4,50 Euro in der 2. Klasse beziehungsweise 9 Euro als Familienreservierung (bis 5 Personen, davon mindestens 1 Kind). In der 1. Klasse ist die Sitzplatzreservierung beim Kauf einer Fahrkarte inklusive.
- 3. Reisetage mit geringerer Nachfrage auswählen**  
Die nachfragestärksten Reisetage vor Weihnachten werden am 22. und

- 23. Dezember erwartet. Wer flexibel reisen kann, sollte diese Tage meiden.
- 4. Auf weniger stark nachgefragte Züge ausweichen**  
Ein Blick in die Auskunftssysteme lohnt sich, zum Beispiel auf [bahn.de](http://bahn.de) oder im DB Navigator: Besonders stark nachgefragte Züge werden dort gekennzeichnet.
- 5. Unbeschwert reisen mit dem DB Gepäckservice**  
Schont den Rücken und schafft Platz im Zug: Das Reisegepäck einfach vom DB Gepäckservice transportieren lassen.
- 6. Vor dem 10. Dezember buchen**  
Bis einschließlich 9. Dezember gelten noch die derzeitigen Preise – und das für Zugverbindungen in den kommenden 180 Tagen.

**INFO** [bahn.de](http://bahn.de)

**S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten**

**Kundenbetreuung**

☎ **030 297-43333**  
Fax: 030 297-43444  
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr  
→sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

**Firmenanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH  
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1  
10115 Berlin

**Abo-Service/Firmenticket**

☎ **030 297-43555**  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr\*  
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr  
E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH  
Abo-Center  
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift**

Ostbahnhof (Galerie)  
Am Ostbahnhof, 12401 Berlin  
Öffnungszeiten:  
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr  
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH, EBE  
Postfach 90 01 12, 12401 Berlin  
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

**Kundenzentren**

**Alexanderplatz**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Friedrichstraße**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Gesundbrunnen**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Hauptbahnhof**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So 8.00 – 22.00 Uhr

**Lichtenberg**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

**Ostbahnhof**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Potsdam Hauptbahnhof**  
Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr  
Sa 8.00 – 18.30 Uhr  
So 8.00 – 17.00 Uhr

**Spandau**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

**Abo-Service in allen Kundenzentren**

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter [sbahn.berlin](http://sbahn.berlin)

\* am 8. Dezember bis 17 Uhr

Stand: 5. Dezember 2017

## Ostkreuz



Foto: Sven Heinemann

### Die Südkurve verbindet Innenstadt und Flughafen

Das Umsteigen hat ein Ende: Mit Inbetriebnahme der Südkurve am 10. Dezember fährt die S-Bahn-Linie S 9 wieder zwischen Flughafen Schönefeld, der Innenstadt und Spandau. Die Linie verkehrt alle 20 Minuten, im Nachtverkehr alle 30 Minuten.

Seite 4

## App DB Ausflug



Foto: B. Schaeffer

### Neubrandenburg: Vier Tore am Tollensesee

Historische Wiekhäuser mit charmanten Cafés und vier prächtige Stadttore am Ufer des Tollensesees – schon diese machen Neubrandenburg sehenswert. Mit der App DB Ausflug geht es zudem in die Kunstsammlung, die Konzertkirche und ins Turmcafé mit weitem Ausblick.

Seite 8

## RegioTOUR



Foto: TZRW/Joachim Kloock

### Winterlicher Ausflug nach Warnemünde

Tosende Wellen, rauer Wind und warme Getränke am Lagerfeuer: Die Ostsee-Strandkulisse hat bei Wind und Wetter ihren Reiz. Im Februar geht es auf RegioTOUR ins schöne Warnemünde zum Schlendern durch kleine Gassen und Flanieren über die Promenade.

Seite 16

## Ihr S-Bahn (+)



Foto: S-Bahn Berlin

### Tickets für Hertha gegen Dortmund zu gewinnen

Am 19. Januar empfängt Hertha BSC im Olympiastadion Borussia Dortmund. Wer dabei sein möchte, kann mit etwas Glück kostenlos die Stadionatmosphäre genießen. Die S-Bahn Berlin verlost 3x 2 Tickets für die spannende Begegnung.

Seite 17

## Fahrplanänderungen



### Statt Bahnen fahren Busse

Ersatzverkehr mit Bussen wird auf diversen S-Bahn-Linien eingerichtet, allerdings nur nachts und am Wochenende.

Bei DB Regio fahren Busse statt Zügen noch bis 9.12. zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda (RE 5), am 10.12. bis 14 Uhr zwischen Rückersdorf und Elsterwerda (RE 5) sowie am 9.12. ganztägig und am 10.12. bis 14 Uhr zwischen Elsterwerda-Biehla und Großenhain (RB 31). Am 17.12. ist zwischen Jüterbog und Holzdorf (RE 3) Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Seiten 12-15

### INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter [sbahn.berlin](http://sbahn.berlin) berücksichtigt; Infos über Twitter: [@SBahnBerlin](https://twitter.com/SBahnBerlin) → [deutschebahn.com/bauinfos](http://deutschebahn.com/bauinfos)

### IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin  
Telefon (030) 57795890, Fax (030) 57795891  
E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de)  
→ [punkt3.de](http://punkt3.de)  
Redaktion: Nina Dennert (Leitung),  
Claudia Braun, Martina Götttsching  
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),  
Franziska Pfister (DB Regio Nordost)  
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke  
Druck: RMP

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 21. Dezember 2017

## DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

### Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):  
Babelsberger Str. 18, 14473 Potsdam  
[kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com](mailto:kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com)

☎ 0331 235-68 81/-68 82  
Fax 0331 235-68 89  
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

### Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

### Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33\*

### Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40  
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

### DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99  
Fax 030 297-370 07  
[abo-vbb@bahn.de](mailto:abo-vbb@bahn.de)

### Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99\*\*  
Fax 0202 35 23 17  
[Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com](mailto:Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com)  
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr  
So 10.00 – 20.00 Uhr

### MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitäts-eingeschränkten  
☎ 0180 651 25 12\*  
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

### DB-Reisezentren (Auswahl)

**Berlin Alexanderplatz**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Friedrichstraße**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof**  
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So 8.00 – 22.00 Uhr

**Berlin Ostbahnhof**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Zoologischer Garten**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

### Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr  
14.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Südkreuz**  
Mo-Fr 8.00 – 20.30 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin-Spandau**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 8.30 – 18.00 Uhr  
So 8.30 – 18.00 Uhr

**Potsdam Hbf**  
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr  
Sa 8.30 – 16.00 Uhr  
So 8.30 – 16.00 Uhr

**DB Mobility Center Berlin-Steglitz**  
Schlossstraße 129  
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

\* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | \*\* 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend

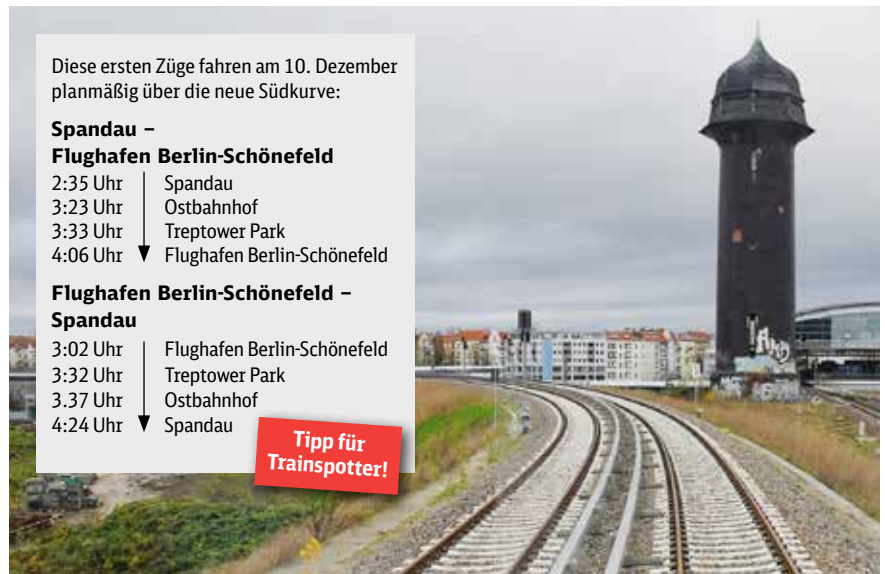
# Neue Südkurve ist einmalig in Berlin

S 9 fährt ab Fahrplanwechsel wieder direkt durch die Innenstadt

Wenn am 10. Dezember gegen halb 3 Uhr früh die erste S-Bahn der Linie S 9 in Spandau startet und über die neue Südkurve am Ostkreuz fährt, wird damit ein innovatives Bahnbauwerk in Betrieb genommen, das es so nur einmal in Berlin gibt. Nach rund fünf Jahren Bauzeit und einer langen Planungszeit im Vorfeld können die Züge dann wieder im 20-Minutentakt zwischen Flughafen Schönefeld, der Innenstadt und Spandau fahren. Ein Halt am Ostkreuz ist bei dieser Streckenführung nicht vorgesehen. Zudem müssen sich Fahrgäste der S 9 bis November 2018 am Bahnhof Treptower Park auf eine längere Haltezeit einstellen: stadteinwärts sind das circa vier und stadtauswärts circa drei Minuten. Hintergrund ist, dass die Infrastruktur noch ein Jahr lang eingeschränkt ist. So sind im Bereich zwischen Ostkreuz und Ostbahnhof vorerst nur zwei statt später vier Gleise verfügbar.

Diplom-Ingenieurin Karin Kamitz von der DB Netz AG hat die Südkurve bei einer Testfahrt in einer S-Bahn bereits kennengelernt: „Es war ein tolles Erlebnis, mit 80 Kilometern pro Stunde über die neu entstandenen Brücken zu fahren“, sagt sie.

„Der Bau der Südkurve stellte eine besondere Herausforderung dar“, so Projektingenieur Klaus Kamitz von der DB Netz AG. „Alte Brücken,



Diese ersten Züge fahren am 10. Dezember planmäßig über die neue Südkurve:

<b>Spandau – Flughafen Berlin-Schönefeld</b>	
2:35 Uhr	Spandau
3:23 Uhr	Ostbahnhof
3:33 Uhr	Treptower Park
4:06 Uhr	Flughafen Berlin-Schönefeld
<b>Flughafen Berlin-Schönefeld – Spandau</b>	
3:02 Uhr	Flughafen Berlin-Schönefeld
3:32 Uhr	Treptower Park
3:37 Uhr	Ostbahnhof
4:24 Uhr	Spandau

**Tipp für Trainspotter!**

Blick auf die neue Verbindungskurve

Foto: Sven Heinemann

bestehende Denkmäler wie der Wasserturm und das ehemalige Beamtenhaus, die Vorsorgearbeiten für die Bundesautobahn sowie der rollende Zugverkehr – auf all das mussten wir Rücksicht nehmen.“ Zunächst hieß es, die alten Brückenteile der Südkurve zu demontieren, was im Dezember 2010 vollbracht war. Anfang 2015 begann die Montage der neuen Stahlbrücken für die Südkurve, die aus 22 Einzelteilen besteht. Gearbeitet wurde im Taktschiebungsverfahren, wobei die Anlieferung der Stahlteile genau geplant sein

musste. Klaus Kamitz schildert einen besonders kniffligen Fall. Das Bauteil 13, mit einer Länge von 54 Metern und einem Gesamtgewicht von 110 Tonnen, konnte aufgrund seiner Masse nicht komplett auf den Tieflader und musste in zwei Einzelteilen geliefert werden. Vor Ort wurden diese dann zusammenschweißt und anschließend in ihre endgültige Position gebracht.

Mit 21,4 Millionen Euro war die Südkurve inklusive ihrer Stützbauwerke die teuerste Einzelmaßnahme des Ostkreuz-Umbaus. | Claudia Braun

## Zugräder rollten seit 1871 – Abriss der Geschichte der Südkurve

Die Südkurve wird im Sommer **1871** am künftigen Bahnhof Stralau (heute Ostkreuz) fertiggestellt und ist 849 Meter lang. Zuerst befährt sie nur der Güterverkehr, am 1. Januar **1872** wird der Personenverkehr vom neu errichteten Bahnhof Stralau zum Niederschlesisch-Märkischen Bahnhof (heute Ostbahnhof) aufgenommen.

**1895/1896** entsteht an der Südkurve der Außenbahnsteig C im Rahmen der Berliner Gewerbeausstellung im Treptower Park.

Der elektrische Zugbetrieb auf der Südkurve am Ostkreuz in

Richtung Neukölln startet am 6. November **1928**. Auf der Südkurve fahren die Züge aus Grünau oder vom Südring in die Stadt und halten am Bahnsteig A am Ostkreuz. In der entgegengesetzten Richtung halten die Züge am Bahnsteig FC und fahren von der Stadt über das Ostkreuz und die Südkurve zum Südring oder nach Grünau.

Während des Zweiten Weltkriegs ist die Südkurve, wahrscheinlich nach schweren Luftangriffen, ab Februar/März **1945** außer Betrieb und erst ab August **1946** wieder befahrbar.

Am 12. April **1966** wird der Außenbahnsteig C an der Südkurve am Ostkreuz geschlossen. Seitdem fahren die Züge aus der Stadt nach Grünau in Ostkreuz durch.

Der Abriss der Bahnsteigs C an der Südkurve erfolgt im November **1978**. **1985** wird das stadtauswärts führende, **1986** das stadteinwärts führende Gleis auf der Südkurve am Bahnhof Ostkreuz erneuert.

Schließlich wird der Bahnsteig A am 28. August **2009** außer Betrieb genommen, danach erfolgt der Abriss der alten Südkurve.



Foto: Burkhard Wollny

Aus heutiger Sicht kaum zu erkennen: das Ostkreuz 1996

### INFO

Die Informationen entstammen dem Buch „Mythos Ostkreuz“ von Sven Heinemann und Burkhard Wollny, das demnächst im Klartext Verlag erscheint.

# Entschuldigungs-Aktion im Prignitz-Express

DB Regio-Mitarbeiter suchen Dialog mit Pendlern



Bernd Schniering, Leiter Produktion bei DB Regio Nordost, (rechts) bedankt sich bei einem Fahrgast im RE 6 für die Geduld. Fotos (2): André Groth

Berufspendler und Schüler, die auf die Regionalexpress-Linie 6 angewiesen sind, mussten in diesem Jahr viele Einschränkungen in Kauf nehmen. In den vergangenen Monaten war die Qualität des Angebotes nicht zufriedenstellend. Die neuen Fahrzeuge konnten erst mit Verspätung eingesetzt werden, technische Ausfälle und Sturmschäden machten zusätzlich Schwierigkeiten. Dafür hat sich DB Regio Nordost am 23. November mit einer besonderen Aktion entschuldigt. Zwischen Hennigsdorf und Neuruppin waren in den frühen Zügen, in denen die Pendler unterwegs sind, Führungskräfte, Kundenbetreuer und Mitarbeiter von DB Regio Nordost im Einsatz. Sie sprachen mit den Kunden über Verspätungen, knappe Sitzplätze und Einschränkungen. Als praktische Entschuldigung erhielten die Kunden Reisegutscheine.

„Liebe Fahrgäste, in den letzten Wochen und Monaten haben wir Ihre Nerven kräftig strapaziert: Zugausfälle, fehlende Wagen und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten waren eine echte Zumutung. Und das obwohl wir bei Ihnen mit mehr Komfort punkten wollten ...“ – so selbstkritisch stellen sich die Nahverkehrsspezialisten ihren Kunden auf ihrer Dankeschön-Postkarte.

Jörg Werner, Leiter Fahrgastmarketing der DB Regio Nordost, ist der direkte Kontakt zu den Fahrgästen sehr wichtig. Den Dialog erlebte er durchweg als konstruktiv: „Wir sind es gerade unseren treuesten Kunden

schuldig, offen und ehrlich mit ihnen zu sprechen. So konnten wir auch für Verständnis dafür werben, dass es noch ein bisschen dauert, bis wir die Lage vollkommen stabilisiert haben.“

Wichtige Schritte für eine Entlastung sind eingeleitet: Ein weiterer Triebwagen steht in Aussicht, der die Fahrzeugflotte aufstocken wird. Alle Mitarbeiter arbeiten mit Hochdruck an der Verbesserung des Fahrzeugeinsatzes, um sukzessive einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Ein wichtiger Schritt dazu war die umfassende Modernisierung der Werkstatt in Neuruppin (punkt 3 berichtete in Ausgabe 19 vom 12. Oktober 2017).

„Den Hinweis der Fahrgäste auf die Anschlussicherung an die S-Bahn in Hennigsdorf nehmen wir mit aus dieser Aktion, hier müssen wir sehen, wie wir uns besser mit den Kollegen abstimmen können“, erklärt Jörg Werner und verspricht dranzubleiben, an der Qualitätsverbesserung für die RE 6.



Der Betrieb muss stabiler werden – Jörg Werner, Leiter Fahrgastmarketing, (links) und Produktionsleiter Bernd Schniering versprechen „wir bleiben dran“.

## DB Regio verschenkt Adventskalender an Pendler



Fahrgast Tim Peiler aus Saarbrücken freute sich in Stralsund über die Überraschung.

Manchmal führen Bauarbeiten oder eine Störung zu verlängerten Fahrzeiten. Um sich für die Geduld und das Verständnis der Fahrgäste zu bedanken, verteilten Promotion-Teams am 28. November kleine Adventskalender in Zügen von DB Regio Nordost in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern sowie in den Zügen in Richtung Dresden. Um vor allem die Berufspendler zu überraschen, waren die Teams in der Zeit von 5.30 bis 9 Uhr unterwegs. Zudem gab es Infos zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember, der unter anderem durch die Inbetriebnahme des neuen Regionalbahnsteigs am Ostkreuz Angebotsverbesserungen mit sich bringt. | cb

## Ha Ho He – Hertha Lok zieht den IC



Foto: DB AG/Kai Michael Neuhold

„Die Zukunft ist am Zug“ – mit dieser Botschaft rollt die neue Hertha Lok durch ganz Deutschland. Am 24. November ist die Lok (Baureihe 101) im Werk Dessau der DB Fahrzeuginstandhaltung in den Fahrzeugpool der Deutschen Bahn aufgenommen worden. Die Lok wird im bundesweiten Intercity-Verkehr eingesetzt. Die Deutsche Bahn ist langjähriger und engagierter Partner von Hertha BSC – von 2006 bis 2015 als Hauptsponsor, seit 2015 als Exklusivpartner.

# IRE Berlin-Hamburg bleibt preisgünstig

Neuer Fahrplan und Tipps für die Zeit zwischen den Jahren

**Eine gute Nachricht zum Fahrplanwechsel:** Der IRE Berlin-Hamburg fährt weiterhin täglich auf der Strecke Berlin – Stendal – Salzwedel – Uelzen – Lüneburg – Hamburg und bleibt im Preis stabil. Das heißt, es gibt wie gewohnt den günstigen Festpreis auch bei kurzfristiger Buchung von 19,90 Euro für die einfache Fahrt und 29,90 Euro für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen. Online auf [bahn.de/berlin-hamburg](http://bahn.de/berlin-hamburg) ist zudem auch 2018 das IRE Berlin-Hamburg Spezial ab 14,90 Euro für die einfache Fahrt auf ausgewählten Verbindungen erhältlich.

An besonders beliebten Reisetagen wie den Wochenenden und Feiertagen sollte man sich zusätzlich eine Sitzplatzreservierung gönnen. Diese ist ganz einfach online, am Automaten und in den DB Reisezentren möglich und kostet 4,50 Euro pro Platz. Ab Fahrplanwechsel werden Freitag bis Sonntag jeweils fünf Wagen des IRE Berlin-Hamburg den Fahrgästen mit Reservierung vorbehalten sein.

Tickets für den IRE Berlin-Hamburg sind erhältlich an allen Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn, S-Bahn Berlin und BVG sowie mit der App DB Navigator als Handy-Ticket und online unter [bahn.de/berlin-hamburg](http://bahn.de/berlin-hamburg). In der Fahrplanauskunft das Häkchen bei „nur Nahverkehr“ setzen, so werden die günstigen Verbindungen mit dem IRE Berlin-Hamburg angezeigt. Bitte auch stets online vor der Fahrt informieren, ob es Abweichungen



Foto: www.medienverkehrshamburg.de/Christian Oltze

Öffnet auch vom 27. bis 30. Dezember: der Weiße Zauber am Ufer der Alster

im Fahrplan gibt, etwa aufgrund von Baumaßnahmen.

## Magische Zeit zwischen den Jahren

Nach den Feiertagen und vor dem Jahreswechsel ist Zeit für ein geruhiges Innehalten – zum Beispiel bei einem entspannten Ausflug mit der Familie oder Freunden. In Hamburg öffnen mehrere Weihnachtsmärkte auch vom 27. bis 30. Dezember ihre Pforten: In der HafenCity lockt die 240 Quadratmeter große Eisbahn, vor dem Bergedorfer Schloss der Wichtelwald mit romantischen Giebelhütten. Auch der Märchenwald rund um die Kirche St. Petri an der Mönckebergstraße und die Zelte des Weißen Zaubers am Jungfernstieg an der Alster sind noch

festlich beleuchtet. An allen Orten gibt es Süßes und Herzhaftes, warme Getränke und hübsches Kunsthandwerk zum Anschauen und Mitnehmen.

Als Kulturprogramm bietet sich ein Besuch der Hamburger Kunsthalle an. Dort wird bis 4. Februar 2018 die erste umfassende Ausstellung mit Werken der Malerin Anita Rée gezeigt. Das Spektrum reicht von impressionistischer Freilichtmalerei über kubistisch-mediterrane Landschaftsbilder bis hin zum neusachlichen Porträt und spiegelt die Veränderungen der modernen Gesellschaft zu Beginn des 20. Jahrhunderts wider. | mg

## INFO

→ [www.bahn.de/berlin-hamburg](http://www.bahn.de/berlin-hamburg)  
→ [www.hamburg.de](http://www.hamburg.de)

### Fahrpläne IRE Berlin-Hamburg gültig ab 10. Dezember 2017

IRE Berlin – Stendal – Salzwedel – Uelzen – Lüneburg – Hamburg				IRE Hamburg – Lüneburg – Uelzen – Salzwedel – Stendal – Berlin				
Zug	IRE 4276 <sup>1</sup> Do-Sa	IRE 4278 <sup>2</sup> So	IRE 4272 täglich	Zug	IRE 4273 Mo-Sa	IRE 4275 So	IRE 4277 Do+Fr	IRE 4279 <sup>3</sup> Sa+So
Berlin Ostbahnhof	7:52	13:11	16:53	Hamburg Hbf	6:55	12:41	16:42	19:31
Berlin Hbf	8:02 Z	13:20 Z	17:02 Z	Hamburg-Harburg	7:15 Z	12:53 Z	16:54 Z	19:42 Z
Berlin Zool. Garten	8:09 Z	13:27 Z	17:09 Z	Lüneburg	7:35 Z	13:13 Z	17:15 Z	20:05 Z
Berlin-Spandau	8:19 Z	13:37 Z	17:19 Z	Uelzen	7:56 Z	13:31 Z	17:33 Z	20:25 Z
Rathenow	8:44 Z			Salzwedel	8:21	13:56	18:10	20:57
Stendal	9:03	14:16	18:07	Stendal	8:51	14:37	18:44	21:26
Salzwedel	9:34	14:55	18:38	Rathenow	an		19:00 A	
Uelzen	an 10:03 A	15:29 A	19:03 A	Berlin-Spandau	an 9:25 A	15:25 A	19:24 A	22:02 A
Lüneburg	an 10:29 A	15:48 A	19:30 A	Berlin Zoolog. Garten	an 9:35 A	15:35 A	19:35 A	22:13 A
Hamburg-Harburg	an 10:52 A	16:10 A	19:53 A	<b>Berlin Hbf</b>	<b>an 9:41 A</b>	<b>15:41 A</b>	<b>19:41 A</b>	<b>22:19 A</b>
<b>Hamburg Hbf</b>	<b>an 11:04</b>	<b>16:22</b>	<b>20:04</b>	<b>Berlin Ostbahnhof</b>	<b>an 9:50</b>	<b>15:50</b>	<b>19:51</b>	<b>22:28</b>

<sup>1</sup> verkehrt auch am 02.01.2018 wie donnerstags | <sup>2</sup> verkehrt auch am 01.01., 02.04. und 21.05.2018 wie sonntags, am 01.05. abweichender Fahrplan – bitte online informieren | <sup>3</sup> verkehrt auch am 01.01., 02.01., 02.04., 01.05. und 21.05.2018  
A = nur Ausstieg | Z = nur Zustieg

# So haben Langfinger keine Chance

Bahn und Polizei gemeinsam gegen Taschendiebstahl

Gerade in der dunklen Jahreszeit und im Gedränge auf Weihnachtsmärkten werden sie vermehrt aktiv: Taschendiebe. Oft genug machen die Opfer es den Dieben allerdings auch sehr leicht. Offene Handtaschen oder Beutel, Geldbörsen in weiten Jackentaschen oder das auf dem Tisch im Zug liegende Mobiltelefon laden Diebe geradezu ein.

Bundespolizei und DB gehen inzwischen verstärkt auch in zivil gegen Taschendiebe vor. Und auch in Berlin sind Mitarbeiter der DB Sicherheit von der Bundespolizei trainiert worden, Taschendiebe zu erkennen. Beides mit Erfolg. Neben mehreren Hundert Festnahmen von Taschendieben auf frischer Tat ist es auch durch die Präventionsarbeit gelungen, die Zahl der Taschendiebstähle in Zügen und Bahnhöfen zu reduzieren. Im ersten Halbjahr 2017 wurden 16 500 Taschendiebstähle erfasst, ein Viertel weniger als im ersten Halbjahr 2016. Für Bahn und Bundespolizei ist das eine Bestätigung, dass die Sensibilisierung bei den Bahnkunden ankommt.

## Tipps für Reisende:

Bar Geld, Bank- und Kreditkarten, Papiere und Wertsachen immer eng am Körper und auf mehrere Taschen verteilt mit sich führen – in verschlossenen Innentaschen, Gürteltaschen oder im Brustbeutel.

Nur soviel Bargeld mitnehmen, wie benötigt wird, Bank- und Kreditkarten und PIN-Nummer getrennt voneinander aufbewahren.

Hand- und Umhängetaschen mit der Verschlussseite zum Körper tragen. Rucksäcke, Handtaschen und Wertsachen wie Portemonnaie und Mobiltelefon niemals unbeaufsichtigt lassen.

In unübersichtlichen Situationen auf die Wertsachen achten. Taschen und Rucksäcke in dichtem Menschengedränge auf der Körpervorderseite tragen.

## INFO

→ [www.bundespolizei.de/taschendiebstahl](http://www.bundespolizei.de/taschendiebstahl)



# Keine Preiserhöhungen im VBB

Grundlage sind moderate Energiekosten und geringe Inflation

Zum 1. Januar 2018 wird es keine Veränderungen bei den Fahrpreisen im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) geben. Die letzte Tarifierung im VBB gab es zum 1. Januar 2017 mit einer Anpassungsrate von durchschnittlich 0,56 Prozent. In Berlin und Brandenburg fahren jeden Tag vier Millionen Menschen mit den Bussen und Bahnen der rund 40 Verkehrsunternehmen im VBB.

Der VBB-Aufsichtsrat hatte im Jahr 2014 beschlossen, jeweils zum 1. Januar eines Jahres indexbasierte Tarifierungen durchzuführen. Dabei orientiert sich der Aufsichtsrat am VBB-Tarifindex, der die Kostenentwicklung bei den Lebenshaltungskosten, Kraftstoffen und Strom im Verhältnis 83 zu 8,5 zu 8,5 berücksichtigt. Als Grundlage dafür dienen die Angaben des Statistischen Bundesamtes beziehungsweise des Amtes für

Statistik Berlin-Brandenburg über den Zeitraum der vergangenen sechzig Monate. Durch die geringe Inflation und die moderate Entwicklung der Energiepreise ergibt sich diesjährig ein VBB-Tarifindex von null Prozent – und damit keine Grundlage für eine Veränderung der Fahrpreise.



VBB-Fahrausweise, die unter anderem an den Automaten in S-Bahnhöfen erhältlich sind, werden zum Jahresanfang nicht teurer.

## Das #VBBdigital-Team informiert



## Persönlicher informiert: Update der VBB-App fürs iPhone erschienen

Mein iPhone, mein Alltag, meine Fahrplan-App: Ab sofort ist die VBB-App „Bus&Bahn“ auch auf dem iPhone noch individueller ausgestattet. Das aktuelle Update im App Store bringt Sie auf dem iPhone und iPad auf den neuesten Stand.

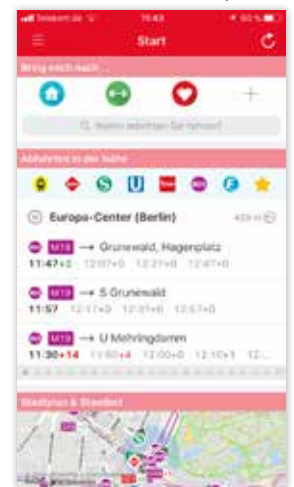
Nicht nur sorgen das frischere Design und die neu standardmäßig verwendete Openstreetmap-Karte für mehr Übersichtlichkeit und bessere Orientierung unterwegs, auch gibt es hilfreiche neue Funktionen für die eigenen Wege des Alltags.

Neu ist, dass man mehr eigene Favoritenadressen (z.B. Fitnessstudio, zu Hause, Eltern) anlegen kann – das Eintippen des Ziels ist danach nicht mehr jedes Mal nötig – einfach auf den selbst festgelegten farbigen Button klicken.

Ganz neu ist auch eine „Start“-Rubrik – hier gibt es die Haltestellen in der Nähe und deren aktuelle nächste Abfahrten, die Umgebungs-Livekarte mit den aktuellen Fahrten und Pünktlichkeitsangaben sowie die „Bring mich nach“-Funktion: Tippen auf den selbst angelegten Favoritenbutton (z.B. zum Sport) berechnet die nächsten Routen ab dem aktuellen Standort zum Fitnessstudio – ganz ohne Eintippen von Haltestellenamen.

Und: Die beliebte Livekarte zeigt jetzt auch die Pünktlichkeitslage der Fahrten an.

Wer es noch nicht getan hat: VBB-App updaten oder kostenfrei aus dem App Store laden. Android-Nutzer können diese Funktionen bereits seit September nutzen.



**Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr im #VBBLand? Alle Infos im Netz, auf Twitter, Facebook oder Youtube unter #VBBdigital oder → [VBB.de/digital](http://VBB.de/digital).**

# Bummeln durch die Vier-Tore-Stadt



Auf Tour mit DB Ausflug – Teil 10: mit dem RE 5 nach Neubrandenburg

**Die App DB Ausflug stellt für Kulturliebhaber und Genießer einen gemütlichen Rundgang durch Neubrandenburg vor. Die „Stadt der vier Tore“ am Tollensesee liegt direkt an der Strecke des RE 5 – sogar noch im Geltungsbereich des günstigen Brandenburg-Berlin-Tickets. Bis 22. Dezember duftet und leuchtet die Innenstadt festlich zum traditionellen Weberglockenmarkt.**

Die erste Besonderheit der Stadt sind die namensgebenden gotischen Tore an der fast vollständig erhaltenen Stadtmauer und ihre 25 sanierten Wickhäuser. Die zweite Besonderheit ist der über zehn Kilometer langgestreckte Tollensesee, an dem es sich auch bei frostigen Temperaturen herrlich entlangschlendern lässt.

Den Stadtkern Neubrandenburgs prägt heute ein Mix aus historischen Gebäuden mit Backstein und Fachwerk, Bauten der 1950er Jahre und modernen Häusern. Die schönsten Ansichten des Stadtwalls ergeben sich auf einem Spaziergang abwechselnd innerhalb und außerhalb der rund 2,5 Kilometer langen Mauer. So erhalten Besucher zugleich eine Vorstellung von der Position der Stadtverteidiger und ihrer Angreifer in vergangenen Zeiten.

Vorab empfiehlt sich die Besichtigung der Klosterkirche St. Johannis und des angrenzenden Regionalmuseums, das bereits 1872 gegründet wurde. Anschließend wird das Treptower Tor bestaunt. Mit seinen Giebeln, Türmchen und Rundbögen ist es das prächtigste und mit fast 32 Metern auch das höchste der vier Tore. Im alten Zollhaus serviert ein kleines Ladencafé selbstgebackenen Kuchen.

Nicht weit ist es von hier zur Kunstsammlung in der Großen Wollweberstraße, die mittwochs bis sonntags zeitgenössische Kunst präsentiert. Am 14. Dezember eröffnet eine



Die Tourempfehlung „Ein Bummel durch Neubrandenburg, die Vier-Tore-Stadt“ mit Offline-Karte gibt's mit DB Ausflug kostenfrei aufs Smartphone. Tipp: Der rote Button rechts unten in der App führt direkt zur Anreisplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: ca. 3 h, Strecke: 3,7 km

Sonderausstellung mit Werken des Malers Frank Nitsche. Als nächstes beeindruckt das Stargarder Tor mit reich geschmückter Fassade und den lebensgroßen Terrakottafiguren, deren Bedeutung bis

heute ein Rätsel ist. In der Lohmühle außerhalb des Tores befindet sich ein regionales Restaurant.

Wer nun eine Runde spazieren möchte, wendet sich in den Kulturpark und schlendert bis zum Ufer des Tollensesees. Zurück innerhalb der Stadtmauern geht es vorbei am Schauspielhaus, um 1780 erbaut und damit Mecklenburgs ältestes erhaltenes Theatergebäude, zum Neuen Tor

und dem Friedländer Tor. Am Marktplatz liegt das Haus der Kultur und Bildung und in der 14. Etage das Turmcafé, wo Kaffee und Kuchen vor dem Panorama der Häuser und des in der Sonne glitzernden Sees noch einmal so gut schmecken. Der Tag klingt anschließend vielleicht bei einem Chorkonzert oder einer Ballettaufführung in der Konzertkirche aus: Im Inneren des Backsteinbaus überrascht ein moderner Konzertsaal aus Glas, Stahl und Holz mit einmaliger Klangatmosphäre. Die Stargader Straße führt zurück zum Bahnhof. | Martina Götsching

## INFO

→ [bahn.de/ausflug](http://bahn.de/ausflug)  
→ [www.konzertkirche-nb.de](http://www.konzertkirche-nb.de)

## Das sagen die Nutzer zur App DB Ausflug:

„Damit kann man wirklich gut organisiert in den Ausflug starten. Es gibt so vielfältige Tourenvorschläge, dass jeder was findet. Die App ist sehr intuitiv bedienbar.“

„Ich finde die App super! Sie ist übersichtlich, hat tolle Fotos und macht Lust auf Ausflüge.“

„Durch die geniale App konnten wir schon viele neue Routen erkunden.“

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!

Vielen Dank für das Feedback an alle Teilnehmer der Verlosung in der punkt 3-Ausgabe 21! Über je ein Brandenburg-Berlin-Ticket als Gewinn freuten sich: Claudia K., Sabine S. und André G. aus Berlin.





# Ein bisschen mehr Würde

Einsatz der Einzelfallhelfer wird durch die S-Bahn Berlin um ein Jahr verlängert

Obdachlose, die sich S-Bahnen zum Lebensmittelpunkt wählen, sind häufig eine Belastung für andere Fahrgäste. Selbst wenn diese guten Willens sind und verstehen, dass es für die Betroffenen gerade in der kalten Jahreszeit schwer ist, einen warmen Aufenthaltsort zu finden. Und viele der Fahrgäste beschwerten sich bei der S-Bahn Berlin. „Wir müssen im Interesse unserer Fahrgäste Obdachlose, die eine Geruchsbelästigung darstellen, konsequent aus unseren Zügen holen. Im Gegenzug wollen wir ihnen mit zwei Einzelfallhelfern die sprichwörtliche ‚helfende Hand‘ anbieten“, S-Bahn-Chef Peter Buchner. „Mir ist es wichtig, dass wir zusammen mit der Bahnhofsmision dieses Angebot machen können. Und weil es so erfolgreich angelaufen ist, haben wir es um ein Jahr verlängert. Aber nicht nur wir als Unternehmen können helfen, jeder kann das. Auch ich habe schon in der Bahnhofsmision mitgemacht, und ich kann es nur empfehlen, denn wenn mal einmal vor Ort war, sieht man anders auf dieses Thema.“

Gesagt, getan: Zeit für einen Vor-Ort-Besuch, um den Einzelfallhelfern über die Schultern zu schauen. Schon in der Nähe des Bahnhofs sitzen mehrere Obdachlose, unter ihnen Lilja. Sie hat es aus Valmiera, einer lettischen Kreisstadt, nach Berlin verschlagen. Ihren zwei kleinen Kindern wollte sie eine gute Zukunft bieten und hier studieren. Die beiden mitgereisten Freunde hatten finanzielle Schwierigkeiten. Lilja half ihnen aus, bis sie selbst in Geldnot geriet. Sie wirkt gebildet, für ihre Umstände gepflegt, aber auch hoffnungslos. Hoffnung gibt es knappe 100 Meter weiter durch Wilhelm Nadolny und Sascha Sträßer. Beide arbeiten seit einem knappen Jahr im Auftrag der S-Bahn Berlin als Einzelfallhelfer.

„Es ist eine schöne Arbeit, auch wenn wir unsere Klienten nicht immer bis an das gewünschte Ziel führen können. Manchmal ist es ein kleiner Erfolg, wenn ein Klient wieder seiner Körperpflege nachgeht, manchmal erleben wir große Erfolge, wenn wir beispielsweise eine Eingliederung in ein Wohnheim hinbekommen“, erklärt Sträßer. Die Arbeit ist sehr



Lilja (Name geändert) aus Lettland lebt auf der Straße.

Fotos (2): Sven Kaulin

breit gefächert, vom gemeinsamen Gang mit Klienten zu Ämtern bis hin zu regelmäßigen Besuchen alter und neuer Klienten an den Bahnhöfen und in den Zügen. Eines ist immer Teil der Arbeit: das Zureden, dass die Klienten doch die helfende Hand annehmen können. „Unsere Hilfsangebote werden von den Obdachlosen nicht immer sofort akzeptiert. Mittlerweile kennt man uns aber in der Szene, das macht es einfacher. Man darf nicht vergessen, dass die Menschen, die auf der Straße leben, meist sehr krank sind – ob körperlich oder seelisch. Wir drängen uns nicht auf, suchen aber immer wieder den Kontakt“, fügt Nadolny hinzu.



Wilhelm Nadolny (links) und Sascha Sträßer an ihrem Einsatzort im Bahnhof.

Schon am Eingang der Berliner Stadtmission ist spürbar, dass ständig Hilfe vonnöten ist. Die Menschen haben Durst, Hunger, brauchen Kleidung, möchten duschen oder benötigen medizinische Versorgung. Die Abläufe der Mitarbeiter sind beruhigend und gezielt.

„Den Menschen, die in Not geraten sind, ein bisschen mehr Würde zugestehen, hilft enorm. Und mit offenen Augen auf seine Mitmenschen schauen und im Bedarfsfall Hilfe holen – egal, ob man den Kältebus, die Feuerwehr oder Polizei ruft“, sagt Nadolny. Eine kleine Spende tut nicht weh und kann das Überleben der obdachlosen Menschen sichern“, ergänzt Sträßer. Dann eilen beide weiter, denn es gibt viel zu tun. Sie müssen Wasser ausgeben, mehrere Wunden versorgen und irgendwer hat ihnen von Lilja erzählt, die draußen sitzt, nur wenige Schritte entfernt. | Sven Kaulin

## INFO

Wer helfen möchte, kann dies auf vielen Wegen tun: Ob ehrenamtlich, durch Sach- oder Geldspenden. Bei Sachspenden empfiehlt es sich, die Institution zu fragen, ob und was benötigt wird, da die Lager der Hilfseinrichtungen unterschiedlich gefüllt sind.

→ [www.berliner-stadtmission.de/bahnhofsmision](http://www.berliner-stadtmission.de/bahnhofsmision)

**Kältebus:** ☎ 0178 523 58 38

Bitte die Betroffenen zuerst ansprechen, ob sie Hilfe benötigen und wollen.

## Ab 10. Dezember gilt der neue Fahrplan

Mehr Halte in Ostkreuz

Im Fahrplan 2018 wird das bestehende Angebot im Regional- und S-Bahnverkehr der Länder Berlin und Brandenburg zu großen Teilen fortgeführt. Zusätzlich gibt es mit dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2017 im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) verbesserte Angebote und Neuerungen. Der neue Regionalbahnsteig auf der unteren Ebene im Bahnhof Ostkreuz ermöglicht den Halt der Linien RE 1, RE 2, RE 7 und RB 14, so dass die Fahrgäste dort direkt zu den S-Bahn-Linien der Ringbahn und der Stadtbahn oder zu den Regionalbahnlinien RB 12, RB 24 und RB 25 umsteigen können. Dadurch verkürzt sich auch die Reisezeit vieler Verbindungen, zum Beispiel von Frankfurt (Oder) nach Berlin Prenzlauer Allee um 12 Minuten oder von Werneuchen nach Cottbus um etwa eine Stunde.

In Berlin-Mahlsdorf öffnet ein zusätzlicher Bahnsteig für den Regionalverkehr und die S-Bahn Linie S 9 kann über die neue Südkurve direkt über die Stadtbahn zum Flughafen Schönefeld fahren.

Im Mittelpunkt der Veränderungen in Potsdam steht die Verlängerung der Straßenbahnlinie 96 von Bornstedter Feld, Viereckremise zum neu entstehenden Siedlungs-, Gewerbe- und Bildungsareal Campus Jungfernsee. In diesem Zusammenhang ändern sich im nahezu gesamten Straßenbahn- und Busnetz die Abfahrtszeiten, Takte sowie auch einige Linienführungen.

Im Landkreis Märkisch-Oderland werden mehrere Buslinien im Zubringerverkehr zu den S-Bahnhöfen in Hoppegarten, Neuenhagen, Petersdorf-Eggersdorf, Fredersdorf und Strausberg (auch Straßenbahn) an die veränderten Fahrplanzeiten der S 5 angepasst.

### INFO

Das neue Liniennetz „Regionalverkehr Brandenburg und Berlin“ ist im punkt 3-Kalender enthalten, der dieser Ausgabe beiliegt. Weitere Liniennetze stehen zum Download bereit auf →VBB.de

## Neuigkeiten beim Fernverkehr

Highlight: Schnellfahrstrecke Berlin – München

Der Fernverkehr erlebt am 10. Dezember den größten Fahrplanwechsel in der Geschichte der Deutschen Bahn. Die Eröffnung der Schnellfahrstrecke Berlin-München ermöglicht mit dem ICE Sprinter eine Reisezeit von unter vier Stunden zwischen den beiden Großstädten. Dreimal am Tag startet der ICE 3 als Sprinter in Berlin und München dann jeweils etwa um 6, 12 und 18 Uhr. Auf der Schnellfahrstrecke erreicht er Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 300 Stundenkilometern.

Auch die Reisezeiten ab Potsdam, Brandenburg an der Havel, Frankfurt (Oder) und Prenzlau in Richtung



ICE 3 während einer Sonderfahrt auf der neuen Strecke durch Deutschlands Mitte.

München verkürzen sich deutlich. Im Regionalverkehr ergeben sich durch das neue Angebot teilweise Veränderungen bei den Abfahrtszeiten der Linien RE 3 und RE 4 zwischen Berlin, Ludwigsfelde, Jüterbog, Falkenberg (Elster) und Lutherstadt Wittenberg. In Jüterbog können hierdurch die Anschlüsse verbessert werden.

Neben den Sprintern wird es stündliche Verbindungen zwischen Berlin und München mit Halt in Nürnberg, Erfurt, Halle und Leipzig geben. Die Strecke wird zukünftig in 4 Stunden und 30 Minuten zurückgelegt, 90 Minuten schneller als bisher.

Für Urlauber ist die Neuerung ebenfalls interessant, es geht dann schneller in die Alpen: Durch die neue Schnellfahrstrecke sind Reisende aus Berlin in 5 Stunden und 50 Minuten in Kempten und Garmisch-Partenkirchen. Auch Tirol und das Salzburger Land erreicht man künftig schneller.

### INFO

→bahn.de

## Lesen Sie im nächsten Streifzug des Monats: Schneegarantie in Senftenberg



Foto: Museum OSL

Im Lausitzer Seenland wartet eine ganze Welt darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Hinter den mächtigen Mauern der einzigartigen Festungsanlage Senftenberg verbirgt sich „Die Große Welt in XXS“. Miniaturen und Modelle aus der Zeit von 1600 bis heute sind hier zu bewundern, von der Elfenbeinminiatur über die fürstliche Puppenstube, von Zinnsoldaten bis zu kleinsten Motoren, Eisenbahnen und einem Bergwerk-Modell.

Im Anschluss wird es sportlich: Auf der 130 Meter langen Indoor-Abfahrt mit Schneegarantie im Snowtropolis haben große und kleine Ski- und Snowboardfahrer ihren Spaß. Alternativ lockt ein Spaziergang am Ufer des Senftenberger Sees.

Mehr dazu lesen Sie in der nächsten punkt 3.



# Ausbaustrecke Berlin – Dresden: 10 Minuten schneller als vor der Sperrung

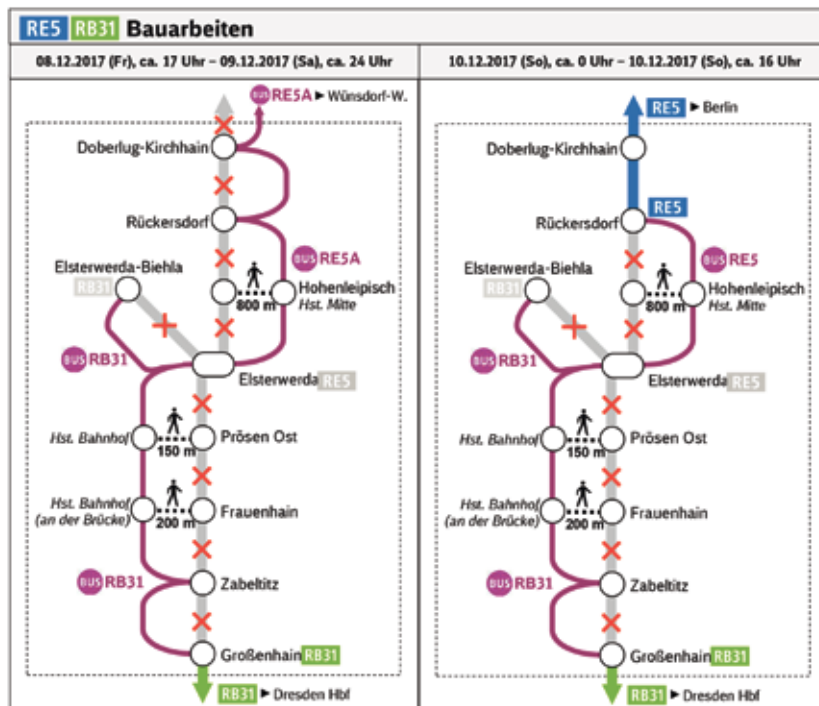
Abschnitt Wünsdorf-Waldstadt <> Elsterwerda geht in Betrieb

Die Strecke von Blankenfelde bis wenige Kilometer vor Dresden wird von der Deutschen Bahn auf eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h ausgebaut, um die Reisezeiten zu verkürzen. Nach Abschluss des Projekts, voraussichtlich 2028, wird die Fahrzeit von Berlin nach Dresden nur noch 1 Stunde 20 Minuten betragen.

Vom 5. August 2016 war die Teilstrecke Wünsdorf-Waldstadt – Hohenleipisch dafür komplett gesperrt. Während der Totalsperrung wurden unter anderem rund 33 000 Meter Gleis, sieben Eisenbahnüberführungen sowie jeweils acht Durchlässe und Straßenüberführungen neu gebaut.

Ab dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember wird der Betrieb auf der Strecke Wünsdorf-Waldstadt – Elsterwerda wieder aufgenommen. Wie vor der Sperrung verkehren die Züge der RE 5 zweistündlich mit allen Halten über Wünsdorf-Waldstadt hinaus bis nach Elsterwerda mit Anschluss in Elsterwerda an die RB 31 nach Dresden Hbf. Montag bis Freitag werden zusätzlich in der Hauptverkehrszeit die in Wünsdorf-Waldstadt endenden Züge im bis Elsterwerda verlängert, sie halten in Baruth, Luckau-Uckro und Doberlug-Kirchhain. Mit einer Fahrzeit von 1 Stunde 45 Minuten von Berlin Hbf bis Elsterwerda sind diese Züge zehn Minuten schneller als vor der Sperrung. Bei den Zügen mit allen Halten wird die Gesamtreisezeit um zwei bis drei Minuten verringert. Die Anzahl der Züge wird gegenüber dem Programm vor der Sperrung nicht verändert. Neu ist die Verlängerung des vorletzten Zuges, Abfahrt 22.18 Uhr in Berlin Hbf, bis nach Baruth.

**Aufgrund der Inbetriebnahme der neuen ausgebauten Strecke Wünsdorf-Waldstadt <> Elsterwerda kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:**



**RB31** Die Züge fallen zwischen Elsterwerda-Biehla und Großenhain vom 08.12.2017 (ca. 17 Uhr) bis 10.12.2017 (ca. 16 Uhr) aus.

**RES** Bis einschließlich 09.12.2017 fallen die Züge weiterhin zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda aus. Am 10.12.2017 (bis ca. 16 Uhr) fallen die Züge zwischen Rückersdorf und Elsterwerda aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen. Zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Rückersdorf fahren die Züge wieder.

### S-Bahn Berlin

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es:

- unter → [sbahn.berlin](http://sbahn.berlin)
- in der S-Bahn-App
- im Bau-Newsletter
- am S-Bahn-Kundentelefon ☎ **030 297-43333**. Vor Fahrtantritt bitte die Fahrplanauskunft nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.



### DB Regio

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter → [www.deutschebahn.com/bauinfos](http://www.deutschebahn.com/bauinfos) sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ **0331-2356881/-82**. Mobile Apps auf → [bauinfos.deutschebahn.com/app](http://bauinfos.deutschebahn.com/app) zum Download, unter anderem mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Wer sich über baubedingte Fahrplanänderungen seiner Linie auf dem Laufenden halten möchte, abonniert den kostenlosen Newsletter. Dabei kann nach Linien der Deutschen Bahn im Fern- und Regionalverkehr, Streckenabschnitten und Zeiträumen gefiltert werden. Anmeldung unter: → [www.deutschebahn.com/bauinfos](http://www.deutschebahn.com/bauinfos) > Bundesland > Newsletter Der Newsletter ist nicht mit Werbung verbunden und jederzeit kündbar.

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 7.12.2017, bis Sonntag, 24.12.2017



**S1** 1

**Friedenau - Wannsee**

**11.12. (Mo) bis 13.12. (Mi)**  
**jeweils 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr**  
**Taktänderung:** Friedenau - Zehlendorf S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S 1 fährt von Friedenau bzw. Zehlendorf bis Wannsee 5 Minuten später, in Wannsee besteht kein Anschluss an die S 7 nach Potsdam Hbf (Weiterfahrt nach 7 Minuten).

! S 1 fährt Oranienburg <-> Wannsee (10-Minutentakt: Frohnau <-> Friedenau und Zehlendorf <-> Wannsee)

**Grund:** Vegetationsarbeiten

**S1** 2

**Friedenau - Wannsee**

**14.12. (Do) und 15.12. (Fr)**  
**jeweils 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr,**  
**18.12. (Mo) und 19.12. (Di)**  
**jeweils 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr**

**Taktänderung:** Friedenau - Zehlendorf S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

! S 1 fährt Oranienburg <-> Wannsee (10-Minuten-

takt: Frohnau <-> Friedenau und Zehlendorf <-> Wannsee)

**Grund:** Vegetationsarbeiten

**S1** 3

**Sundgauer Straße - Wannsee**

**20.12. (Mi) bis 22.12. (Fr)**  
**jeweils 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr**

**Taktänderung:** Zehlendorf - Wannsee S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S 1 fährt von Sundgauer Straße bis Wannsee 5 Minuten später, in Wannsee besteht kein Anschluss an die S 7 nach Potsdam Hbf (Weiterfahrt nach 7 Minuten).

! S 1 fährt Oranienburg <-> Wannsee (10-Minutentakt: Frohnau <-> Zehlendorf)

**Grund:** Vegetationsarbeiten

**S1 S25** 4

**Gesundbrunnen - Oranienburg**

**Nacht 14./15.12. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Zugverkehr verändert:** Die S 1 wird von Bornholmer Straße bis Gesundbrunnen über Schönhauser Allee (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet.

**Taktänderung:** Bornholmer Straße <-> Wollankstraße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 1.

**Fahrplanänderung:** Die S 1 fährt von Oranienburg bis Bornholmer Straße 10 Minuten früher (ab Gesundbrunnen planmäßig).

Die S 25 fährt von Wollankstraße bis Schönholz 6 Minuten früher und hat in Schönholz 6 Minuten Aufenthalt.

! S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (in Fahrtrichtung Wannsee mit Umleitung von Bornholmer Straße bis Gesundbrunnen über Schönhauser Allee, in der Gegenrichtung unverändert) (10-Minutentakt: Zehlendorf <-> Gesundbrunnen)

! S 25 fährt Teltow Stadt <-> Gesundbrunnen und Wollankstraße <-> Hennigsdorf



**Grund:** Schweiß- und Schleifarbeiten

**S2** 5



**Blankenfelde - Bernau**

**Nacht 7./8.12. (Do/Fr) 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr,**  
**Nächte 11./12.12. (Mo/Di) und 12./13.12. (Di/Mi)**  
**jeweils 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr,**  
**Nächte 18./19.12. (Mo/Di) und 19./20.12. (Di/Mi)**  
**jeweils 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr**


### Legende

-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage betroffen  
(in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags

❖ siehe Tabelle

-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag

❖ siehe Karte

-  Streckenabschnitt mit aktuellen  
Einschränkungen/Änderungen

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
				1	1	1											
							2	2			2	2					
												3	3	3			
							4										
5				5	5						5	5					
	6																
							8	8									
						9											
											10						
					11												
					12	12	12				12	12	12	12			
									13								
													14				
															15		
16																	

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S 2 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Marienfelde um, die Weiterfahrt erfolgt nach 5 bis 7 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber.

**Fahrplanänderung:** Die S 2 fährt von Marienfelde bis Südkreuz ca. 7 bis 8 Minuten, von Südkreuz bis Bernau ca. 10 Minuten später.

Die S 2 fährt von Südkreuz bis Marienfelde 2 bis 5 Minuten und von Marienfelde bis Blankenfelde 10 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Priesterweg fährt die S 2 nach Marienfelde/Blankenfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

I S 2 fährt Blankenfelde <> Bernau (mit Umsteigen in Marienfelde)

**Grund:** Kabelarbeiten

#### **Buch - Bernau** **WE**

**9.12. (Sa) 10 Uhr bis 16 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Buch (Röbellweg) <> Röntgental <> Zepernick <> Bus-Haltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bus-Haltestelle „Bernau, Zepernick-Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bernau

I S 2 fährt Blankenfelde <> Buch (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

Zwischen Gesundbrunnen, Lichtenberg und Bernau können auch die Regionalzüge (RE3, RE66 oder RB24) genutzt werden.

**Grund:** Gleisarbeiten, Arbeiten am Personentunnel in Röntgental

#### **Marienfelde/Teltow Stadt - Anhalter Bahnhof** **WE**

**17.12. (So) 16:45 Uhr bis 18.12. (Mo) 1:30 Uhr**

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Marienfelde <> Anhalter Bahnhof (im 20-Minutentakt mit Umsteigen in Priesterweg)

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Teltow Stadt <> Priester-

weg (im 20-Minutentakt mit Umsteigen in Lichtenfelde Ost)

**Bahnsteigänderung:** In Priesterweg fährt der Pendelzug nach Marienfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts). Beim Umsteigen zwischen den Pendelzügen Marienfelde <> Priesterweg und Priesterweg <> Anhalter Bahnhof muss lediglich die Bahnsteigseite gewechselt werden. Beim Umstieg zwischen den Pendelzügen Lichtenfelde Ost <> Priesterweg und Priesterweg <> Anhalter Bahnhof ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Bahnsteigänderung:** In Anhalter Bahnhof fährt der Pendelzug nach Priesterweg von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). Bei Ankunft mit der S 2 (aus Buch/Bernau) bzw. der S 25 (aus Hennigsdorf) muss zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug der Bahnsteig gewechselt werden (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

I S 2 fährt Blankenfelde <> Marienfelde und Schöneberg <> Anhalter Bahnhof <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Marienfelde und Schöneberg <> Anhalter Bahnhof <> Buch)

I S 25 fährt Anhalter Bahnhof <> Hennigsdorf

I S 26 fährt nicht

**Grund:** Umbau der Stromversorgung in der Betriebszentrale

#### **Erkner - Köpenick**

**Nacht 12./13.12. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr,**


**Nacht 14./15.12. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S 3 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Friedrichshagen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 4 bis 7 Minuten.

**Taktänderung:** Friedrichshagen <> Köpenick S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S 3 fährt von Erkner bis Friedrichshagen 6 Minuten früher und von Friedrichshagen bis Erkner 5 Minuten später.

I S 3 fährt Erkner <> Olympiastadion (mit Umsteigen in Friedrichshagen) (10-Minutentakt: Köpenick <> Ostbahnhof)

Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Olympiastadion <> Spandau beachten (siehe  12).

**Grund:** Schweiß- und Schleifarbeiten


#### **Friedrichshagen - Ostbahnhof**

**Nacht 13./14.12. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Friedrichshagen <> Karlshorst S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die in Karlshorst einsetzenden Züge nach Ostbahnhof fahren in Karlshorst 3 Minuten früher (Karlshorst ab 13, 33, 53). Die Züge nach Erkner fahren von Ostbahnhof bis Köpenick 2 Minuten früher.

I S 3 fährt Erkner <> Olympiastadion (10-Minutentakt: Karlshorst <> Ostbahnhof)

Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Olympiastadion <> Spandau beachten (siehe  12).

**Grund:** Schweiß- und Schleifarbeiten

#### **Mahlsdorf - Ostbahnhof**

**Nacht 18./19.12. (Mo/Di)**

**22:20 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt


**Fahrplanänderung:** Die S 3 fährt von Zoologischer Garten bis Ostkreuz 1 bis 3 Minuten früher.

**Fahrplanänderung:** Die S 5 fährt von Westkreuz bis Wuhletal 5 Minuten früher, hat dort 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Wuhletal bis Mahlsdorf 1 bis 2 Minuten früher.

I S 3 fährt Erkner <> Olympiastadion (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

I S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (mit Umsteigen in Mahlsdorf)

I S 75 fährt Wartenberg <> Ostbahnhof

Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Olympiastadion <> Spandau beachten (siehe  12).

**Grund:** Schweiß- und Schleifarbeiten

❖ Fortsetzung auf Seite 14

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 7.12.2017, bis Sonntag, 24.12.2017

S3 S9

## Westkreuz – Spandau

Nacht 11./12.12. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Westkreuz <> Bus-Haltestelle „Jafféstraße“ (Halt für Messe Süd) <> Heerstraße <> Olympiastadion

**Fahrplanänderung:** Die S 3 fährt von Olympiastadion bis Spandau 2 Minuten später und von Spandau bis Olympiastadion 2 Minuten früher.

! S 3 fährt Erkner <> Charlottenburg und Olympiastadion <> Spandau

! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Charlottenburg Bitte zwischen Charlottenburg und Westkreuz die S 5 oder S 7 sowie zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) und Spandau auch die U-Bahn-Linie U 7 nutzen.

**Grund:** Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik

S3 S9

## Westkreuz – Spandau

Nächte 12./13.12. (Di/Mi) bis 14./15.12. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr,

Nächte 18./19.12. (Mo/Di) bis 21./22.12. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Olympiastadion <> Ersatzhaltestelle Glockenturmstraße/ Elsa-Rendschmidt-Weg (für S-Bf Pichelsberg) <> Stresow <> Spandau (Haltestelle im Stabholzgarten)

! S 3 fährt Erkner <> Olympiastadion (in der Nacht 12./13.12. (Di/Mi) und in der Nacht 14./15.12. (Do/Fr) mit Umsteigen in Friedrichshagen) siehe 8

! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Olympiastadion Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) und Spandau auch die U-Bahn-Linie U 7 nutzen.

**Grund:** Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik

S41 S42 S45 S46

## Tempelhof – Bundesplatz

15.12. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 18.12. (Mo) 1:30 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Schöneberg <> Innsbrucker Platz <> Bundesplatz

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Südkreuz <> Schöneberg (im 10-Minutentakt)

! S 41 fährt Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

! S 42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt)

! S 45 fährt Flughafen Schönefeld <> Tempelhof  
! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof und Bundesplatz <> Westend

**Grund:** Gleisarbeiten, Stromschienenarbeiten

S41 S42 S8

## Treptower Park – Gesundbrunnen/Pankow

Nacht 20./21.12. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S 8 steigen bitte in Schönhauser Allee in beiden Fahrtrichtungen um. Es besteht kein Anschluss, die Weiterfahrt erfolgt nach 13 Minuten.

**Fahrplanänderung:** Die S 41 und S 42 fahren auf dem gesamten Ring jeweils 5 Minuten später.

**Fahrplanänderung:** Die S 8 fährt von Baumschulenweg bis Schönhauser Allee 2 bis 5 Minuten später, von Schönhauser Allee bis Bornholmer Straße 2 Minuten früher.

Die S 8 fährt von Pankow bis Schönhauser Allee 2 Minuten später und von Schönhauser Allee bis Treptower Park 5 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** In Gesundbrunnen fährt die S 41 von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Wedding/Westkreuz).

! S 41 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt)

! S 42 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt)

! S 8 fährt Grünau <> Blankenburg/Birkenwerder (mit Umsteigen in Schönhauser Allee)

**Grund:** Weichenarbeiten und Schweißarbeiten

S41 S42 S8

## Schönhauser Allee – Gesundbrunnen/Pankow

Nacht 21./22.12. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**kein S-Bahn-Verkehr:** Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen nutzen

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der Ringbahnlinien S 41 und S 42 steigen bitte in Gesundbrunnen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 6 bis 8 Minuten vom selben Gleis.

**Fahrplanänderung:** Die S 8 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow und von Schönhauser Allee bis Greifswalder Straße jeweils 2 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** In Gesundbrunnen fährt die S 42 von Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz).

**Bahnsteigänderung:** In Bornholmer Straße fährt die S 8 nach Blankenburg/Birkenwerder von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Gesundbrunnen/Schönhauser Allee).

! S 41 fährt Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

! S 42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

! S 8 fährt Grünau <> Schönhauser Allee und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder Bitte zwischen Schönhauser Allee und Pankow auch die U-Bahn-Linie U 2 nutzen.

**Grund:** Weichenarbeiten und Schweißarbeiten

S5

## Westkreuz – Spandau

Nacht 7./8.12. (Do/Fr) 0:30 Uhr bis 1:30 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Westkreuz <> Bus-Haltestelle „Jafféstraße“ (Halt für Messe Süd) <> Heerstraße <> Olympiastadion

**Fahrplanänderung:** Die S 5 fährt von Spandau bis Olympiastadion 10 Minuten später (Spandau ab 08, 28, 48).

! S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz und Olympiastadion <> Spandau Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) und Spandau auch die U-Bahn-Linie U 7 nutzen.

**Grund:** Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik sowie Weichenarbeiten

## Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

S2

### Pankow-Heinersdorf – Karow

8.1. (Mo) 22 Uhr durchgehend bis 28.2. (Mi) 1:30 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Pankow-Heinersdorf <> Karow (ohne Halt in Blankenburg) **wird verschoben**

! S 2 fährt Blankenfelde <> Blankenburg und Karow <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Blankenburg und Karow <> Buch)

Der Umstieg zum/vom Ersatzverkehr erfolgt in Pankow-Heinersdorf. Der Ersatzverkehr wird über die Autobahn geführt und hält nicht am S-Bf Blankenburg. Fahrgäste von Blankenburg nach Karow bzw. Buch nutzen bitte zunächst die S 2 bis Pankow-Heinersdorf und steigen dort in den Ersatzverkehr um.

S8

### Pankow – Birkenwerder

8.1. (Mo) 22 Uhr durchgehend bis 10.2. (Sa) 5:00 Uhr und am 24.2. (So) 22 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Pankow-Heinersdorf <> Bus-Haltestelle „Grasewalker Str./Blankenburger Weg“ (Halt für S-Bf Blankenburg) <> Bus-Haltestelle „Rosenthaler Straße“ (Halt für S-Bf Blankenburg) <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ, Kirche (Halt für S-Bf Schönfließ) <> Bergfelde (Ersatzhaltestelle in der Schönfließer Str.) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder **wird verschoben**

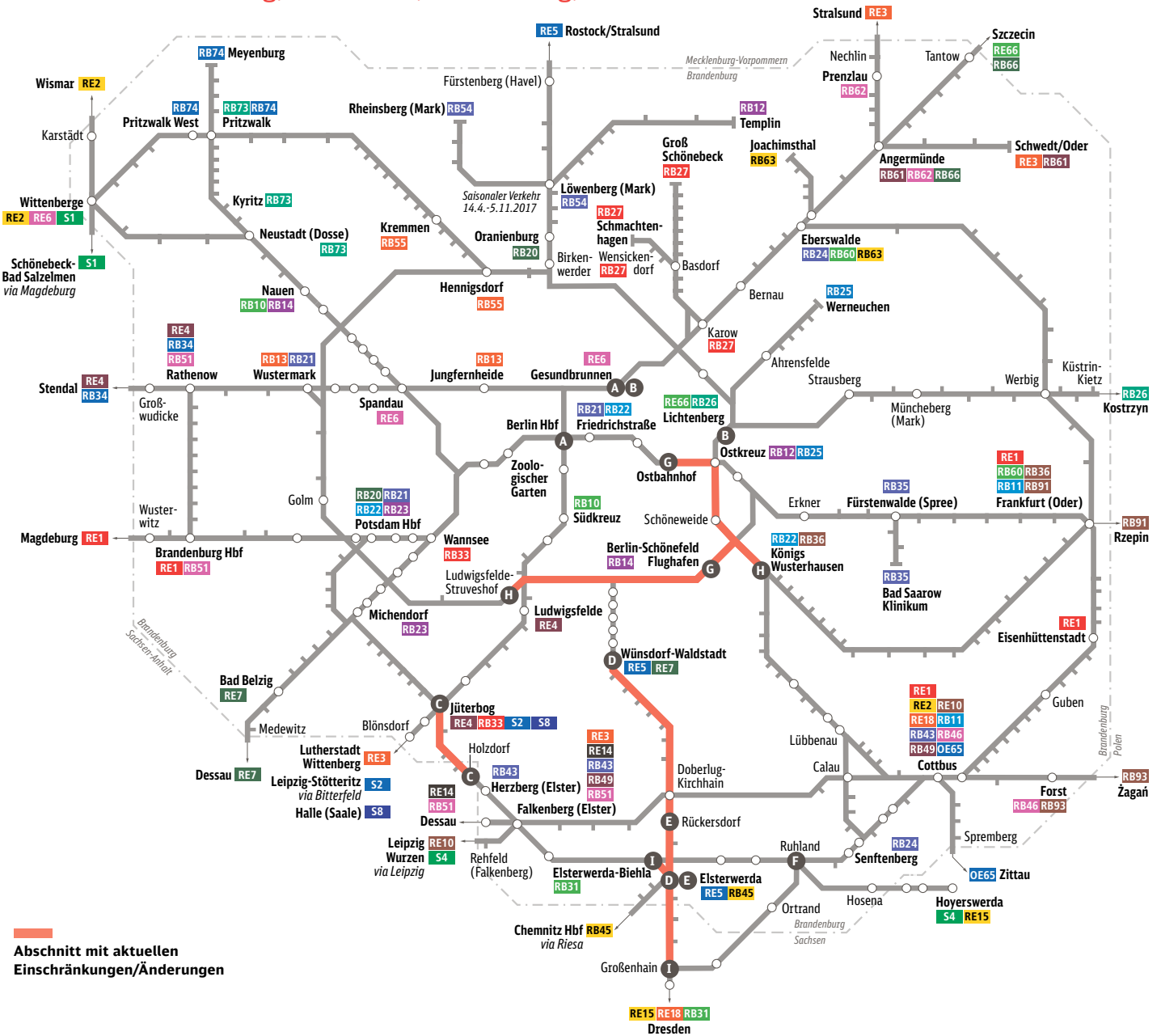
! S 8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Blankenburg

**Grund:** Brückenbauarbeiten am Karower Kreuz und Bau einer Lärmschutzwand



# Übersicht Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 7.12.2017, bis Sonntag, 24.12.2017



**Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen**

- RE3**  
Stralsund/Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)
- RE66/RB66**  
Szczecin - Angermünde - Berlin
- Bis März 2018** ..... **A**
  - ! Teilung der Linie RE3 in Berlin Hbf
  - ! Frühere Abfahrten, spätere Ankünfte in Berlin Hbf und Gesundbrunnen
- Bis März 2018** ..... **B**
  - ! Umleitung aller Züge der RE66 nach/von Berlin-Lichtenberg
  - ! Abfahrt/Ankunft Berlin Gesundbrunnen entfällt
- Am 17.12. ganztägig** ..... **C**
  - ! Ausfall aller Züge der RE3 Jüterbog und Holzdorf
  - ! Ersatz durch Busse mit Anschluss in Jüterbog zum/vom Wittenberger Zug

- RE5**  
Rostock/Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda
- Noch bis 9.12.** ..... **D**
  - ! Kein Zugverkehr zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda
  - ! Ersatz durch Busse mit 3 Linien
- Am 10.12. bis 14 Uhr** ..... **E**
  - ! Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Rückersdorf und Elsterwerda
  - ! Ersatz durch Busse
- RE18**  
Cottbus - Dresden
- RB49**  
Cottbus - Ruhland - Falkenberg (Elster)
- Noch bis 9.12.** ..... **F**
  - ! Unterbrechung der Linien RE18 und RB49 in Ruhland
  - ! Umsteigen zur Weiterfahrt notwendig

- RB14**  
Nauen - Berlin-Schönefeld Flughafen
- Am 7.12., ganztägig** ..... **G**
  - ! Ausfall aller Züge der RB14 zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen
  - ! Ersatz durch RE7 oder S-Bahn (Umsteigen in Ostkreuz)
- RB22**  
Berlin Friedrichstraße - Golm - Königs Wusterhausen
- Noch bis 7.12., jeweils ganztägig** ..... **H**
  - ! Ausfall aller Züge der RB22 zwischen Ludwigsfelde-Struveshof und Königs Wusterhausen
  - ! Ersatz durch Busse
- RB31**  
Elsterwerda-Biehla - Dresden
- Am 9.12. ganztägig, am 10.12. bis 14 Uhr** ..... **I**
  - ! Ausfall der Züge der RB31 zwischen Elsterwerda-Biehla und Großenhain
  - ! Ersatz durch Busse

## AUSFLÜGE MIT DER BAHN



VON BERLIN NACH ROSTOCK

### Warnemünder Wintervergnügen

NEU!

Ein Rundgang durch das Ostseebad Warnemünde führt zu den schönsten Ecken des einstigen Fischerdorfes. Durch kleine Gassen schlendern Sie zum dreißig Meter hohen Leuchtturm und dem daneben liegenden „Teepott“. Die beiden Wahrzeichen Warnemündes stehen unter Denkmalschutz. Nach dem Mittagessen lockt die winterliche Bummelmeile auf der Strandpromenade mit Souvenirs, Kunsthandwerk und Leckereien. Am Strand können Sie sich bei Glühwein und Lagerfeuer wärmen und das Treiben zum Warnemünder Wintervergnügen verfolgen. Ein Kaffeegedeck mit Russischem Zupfkuchen versüßt den Tag.



Foto: TZRW/Joachim Knoch

61,00 € p.P.

#### LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Reiseleitung • S-Bahn-Fahrt • Rundgang Warnemünde • Mittagessen zur Auswahl: Gebratene Hähnchenleber mit Stampfkartoffeln oder vegetarischer Burger oder Matjesfilet und Bratkartoffeln • Kaffeegedeck

**Termin:** So, 04. Februar 2018 | **Buchungsschluss:** 28. Januar 2018

#### ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 08:42 Uhr ↑ an 21:16 Uhr  
Rostock Hbf ↓ an 11:23 Uhr ↑ ab 18:34 Uhr



VON BERLIN NACH NEURUPPIN

### Deftiges vom Gut Hesterberg

Noch freie Plätze!

Nach einem Glas Apfelpunsch überzeugen Sie sich während der Hofführung von der artgerechten Tierhaltung auf dem Gut. Sie gehen durch den Pferdestall sowie zu Weiden von Pferden, Rindern und Rothirschen. Dabei erfahren Sie Interessantes über Schlachtung und Verarbeitung. Geschlachtet wird wöchentlich und nur in kleinen Mengen, getreu dem Grundsatz „Klasse statt Masse“. Beim Buffet (Wurstsuppe, Semmelwurst, Haxen, Kassler, Spare Ribs, Rinderrippen, Speckkartoffelsalat, Sauerkraut) kosten Sie das frische und saftige Fleisch. Nach Kutschfahrt und Kaffeegedeck bleibt Zeit für einen Einkauf.



Foto: Gut Hesterberg

71,00 € p.P.  
VBB-Abo 65plus:  
65,00 € p.P.

#### LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt\* • Begrüßungsgetränk • Hofführung • Schlachtest-Buffet • Kutschfahrt • Kaffee und Kuchen • Einkauf zu günstigen Hofpreisen

\*Busfahrt durch: Gut Hesterberg, Gutsallee 1, 16818 Neuruppin-Lichtenberg

**Termin:** Fr, 26. Januar 2018 | **Buchungsschluss:** 19. Januar 2018

#### ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Gesundbrunnen ↓ ab 09:04 Uhr ↑ an 18:54 Uhr  
Neuruppin, Rheinsberger Tor ↓ an 10:24 Uhr ↑ ab 17:28 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

**Online:** www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030)20451115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

## VERANSTALTUNGS-TIPPS

### Weihnachtsmarkt Späth'sche Baumschulen 9./10. und 16./17. Dezember

Einer der schönsten Weihnachtsmärkte Berlins mit liebevollen Geschenkideen an mehr als 100 Ständen, Weihnachtsmann und Engel, Lagerfeuer und Leckereien, Bastelzelt und Feuershow. Höhepunkte: Bühnenprogramm mit Live-Musik, Monbijou-Theater in der Märchenhütte und mittendrin ein Tannenbaum-Wald. Samstag und Sonntag von 11 bis 20 Uhr



**i** Späthstraße 80/81, 12437 Berlin-Treptow S-Bf Baumschulenweg / Bus 170 und 265 → spaethsche-baumschulen.de

### Bernauer Adventsmarkt 10. Dezember

**Ort:** Kirchplatz St.-Marien-Kirche

**Öffnungszeiten:** 11-18 Uhr

Die Besucher können sich auf kunsthandwerkliche Angebote wie Keramik, Schmuck, Patchwork-, Filz- und Holzwaren freuen. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

- 11.30 Uhr Kinderprogramm mit Pan Panazeh
- 13-17 Uhr Musik und Unterhaltung in der Jurte
- 13.30 Uhr Weihnachtliche Bläsermusik
- 16.00 Uhr Spaziergang ab Mühlentor für die ganze Familie
- 17.00 Uhr Advents- und Weihnachtsmusik in der Kirche

**i** Tourist-Information, ☎ 03338 761919



### Bernauer Weihnachtsmarkt 14. bis 17. Dezember

**Ort:** Kirchplatz, Marktplatz, Brauerstraße, Bürgermeisterstraße und Louis-Braille-Straße

**Öffnungszeiten:** Do 12-20 Uhr, Fr, Sa 12-21 Uhr, So 12-18 Uhr

Rund um die St.-Marien-Kirche bieten Kunsthandwerker und Händler im weihnachtlichen Ambiente u. a. Keramik, Baumschmuck, Honigwaren, Tiffany- und Laubsägearbeiten, Schmuck, handgefertigte Seifen, Geschenke aus Holz sowie Genähtes und Gebasteltes an.

Der Marktplatz verwandelt sich in einen Rummelplatz, wo die jüngsten Besucher beim Karussell fahren auf ihre Kosten kommen. In der Brauerstraße wartet auf die Besucher ein buntes Programm mit Theater, Musik und Gesang. In der Brauer-, Bürgermeister- und Louis-Braille-Straße gibt es viele Stände mit Angeboten für den Gabentisch und leckeren Naschereien.

**i** Tourist-Information, ☎ 03338 761919



## Am 7.12. Herthas früher Abschied von der Euroliga

Am 10.12. wieder Bundesliga



Foto: City-Press/Hertha BSC

Maximilian Mittelstädt setzte sich hier zwar durch, aber am Ende gewann Frankfurt.

88. Minute – der eingewechselte Fabian Lustenberger hämmerte einen Distanzschuss nur an die Latte, damit war Herthas 1:2-Niederlage im Olympiastadion gegen die Frankfurter Eintracht besiegelt. Dabei begann es so gut für die Berliner: Mathew Leckie setzte Stürmer Davie Selke perfekt in Szene. Der erzielte ohne Mühe das 1:0 (15.). Danach verlor Hertha an Spielgenauigkeit, auch die zweite Hälfte begann zerfahren. Erst allmählich bekamen die Blau-Weißen das Spiel in den Griff, aber dann versenkte Boateng einen platzierten Schuss zum 1:2. Die Gastgeber gaben nicht auf, erzielten jedoch nichts Zählbares mehr.

Am 7. Dezember empfängt Berlin im letzten Euroligaspiel um 21.05 Uhr den FK Östersund. Nur drei Tage später wieder Bundesliga – am 10. Dezember in Augsburg. | mpj

## Pappkärtchen als Fahrchein

Neues Buch erklärt Fahrkarten und S-Bahntarife aus 150 Jahren

Vor dem Mauerbau konnten Fahrgäste für 20 Pfennig quer durch ganz Berlin mit Stadt- und Ringbahn unterwegs sein. Der jetzige VBB-Tarifbereich Berlin ABC umfasst ungefähr dieselben Strecken des S-Bahntarifs von 1891. Nur zwei erstaunliche Fakten zu Tickets und Fahrpreisen der Berliner S-Bahn, die in dem neuesten Buch von Manuel Jacob „Fahrkarten der Berliner Stadt-, Ring- und Vorortbahnen (Berliner S-Bahn) aus 150 Jahren“ erklärt werden. Der umfassende Überblick zur Fahrgeldentrichtung beginnt mit den Pappkärtchen aus den 1870er-Jahren, als die ersten Züge über die Ringbahn dampften, und führt entlang der



Foto der Fahrkarten: VBN Verlag B. Neddermeyer

Historische Fahrkarten der Berliner S-Bahn werden im Buch erläutert.

Geschichte Berlins und seiner Züge bis in die heutige Zeit von Fahrausweisautomaten, VBB-fahrCard und Handytickets. Mit über 1.000 Abbildungen ist das Buch auch ein schönes Weihnachtsgeschenk.

### Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost fünf Bücher „Fahrkarten der Berliner Stadt-, Ring- und Vorortbahnen (Berliner S-Bahn) aus 150 Jahren“ aus dem VBN Verlag B. Neddermeyer im Wert von je 29,80 €. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [sbahn.berlin/gewinnspiele](http://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Buch: Fahrkarten der Berliner S-Bahn“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 22. Dezember 2017 (Datum des Poststempels)\*. Das Buch ist im Buchhandel und im Internet erhältlich (ISBN 978-3-941712-51-5).

**Fünf Bücher zu gewinnen!**

→ [www.eisenbahn-verlag.de](http://www.eisenbahn-verlag.de)

## Interaktiv Geschichte erfassen

Little BIG City Berlin macht Stadtgeschichten lebendig

Little BIG City Berlin ist nicht einfach nur ein weiteres Berlin-Museum. Die interaktive Modellstadt am Fuße des Fernsehturms erzählt Berlins Geschichte lebendig und auf eine ganz neue Art. Jede Figur und jedes Bauwerk lädt dazu ein, genauer hinzusehen und die „kleinen Leute“ sowie die berühmten Persönlichkeiten kennenzulernen. Ein großer Spaß in Miniaturformat und 3-D.



Foto: Veranstalter

Auch die mittelalterlichen Anfänge Berlins, die Zeit der Ritter, wird thematisiert.

### Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost zehn Familientickets für „Little BIG City Berlin“. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [sbahn.berlin/gewinnspiele](http://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Little BIG City Berlin“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 22. Dezember 2017 (Datum des Poststempels)\*. Karten zum S-Bahn-Vorteilspreis (12,50 €, Kinder 11,00 €) gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

**Tickets zu gewinnen und günstig bei der S-Bahn Berlin erhältlich!**

#### Little BIG City

Panoramastraße 1a, 10178 Berlin  
Bf Alexanderplatz **S3 S5 S7 S9\*\* U2 U5 U8**

\*\* ab 10.12.

### Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – Borussia Dortmund“ am 19. Januar 2017 um 20.30 Uhr im Olympiastadion Berlin. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [sbahn.berlin/gewinnspiele](http://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hertha BSC – Borussia Dortmund“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 22. Dezember 2017 (Datum des Poststempels)\*.

**Tickets zu gewinnen!**

**Olympiastadion Berlin**  
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin  
S-Bf Olympiastadion **S5**  
U-Bf Olympia-Stadion **U2**  
→ [www.herthabsc.de](http://www.herthabsc.de)

\* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

## Geschenktipps zu Weihnachten für Bahnfans

Angebote aus dem S-Bahn-Shop

### Eisenbahnkalender



Foto: Burkhard Wollny

Der Kalender mit historischen Eisenbahnbildern zum Motto „Rund um das Ostkreuz“, ist bereits zum dritten Mal erschienen. Er zeigt 13 Motive von den Bahnhöfen Ostbahnhof, Ostkreuz, Rummelsburg und Karlshorst. Der Erlös geht jeweils zur Hälfte an das Berliner S-Bahn-Museum und den Jugendclub „Skandal“. Für 5 Euro gibt es den Eisenbahnkalender in den S-Bahn-Verkaufsstellen im Bahnhof Ostkreuz und Bahnhof Südkreuz, in allen S-Bahn-Kundenzentren und versandkostenfrei im Online-Shop der S-Bahn Berlin → [shop.s-bahn-berlin.de](http://shop.s-bahn-berlin.de).

### S-Bahn-Modell BR 481



Foto: S-Bahn Berlin

Fans der rot-gelben S-Bahn-Züge können sich diese einfach nach Hause holen. So ist ein Triebwagen der Baureihe 481 als Modell der Spur TT, Maßstab 1:120, erhältlich. Das detailgetreue S-Bahn-Fahrzeug im Kleinformat wird ohne Antrieb, auf einem Gleis stehend ausgeliefert und eignet sich ideal als Berlin-Souvenir oder als Geschenk für S-Bahn-Freunde ab drei Jahren. Das TT Modell BR 481 gibt es zum Preis von 26,50 Euro in allen S-Bahn-Kundenzentren und im Online-Shop der S-Bahn Berlin → [shop.s-bahn-berlin.de](http://shop.s-bahn-berlin.de).

# Fahrgäste unterstützen Spendenaktion

Seit 30 Jahren gibt es den Rote-Schleifen-Zug



Foto: Kathrin Fiehn

Engagierte Helfer und fleißige Sammler kurz vor der Abfahrt des Rote-Schleifen-Zugs.

Im Rote-Schleifen-Zug klimperte es am Freitag, 1. Dezember ordentlich in den Spendendosen der Berliner Aids-Hilfe e.V. Der Spendenzug – der vor 30 Jahren von S-Bahnern ins Leben gerufen wurde – ist jeweils am Welt-Aids-Tag im S-Bahn-Netz unterwegs, um mit Vorurteilen über Aids aufzuräumen und für Solidarität mit HIV-positiven Menschen zu werben. Von Anfang an dabei ist Triebfahrzeugführer Harry Krogmann. Er erinnert sich: „Die Idee wurde damals von den Kollegen Manne Wichert, Christian Anderson und mir ins Leben gerufen. Manne, selbst HIV positiv, engagierte sich so lange es ihm möglich war, für den Kampf gegen Aids. Wir waren alle sehr traurig, als uns Manne für immer verließ. Dies spornte uns umso mehr an, mit unserem Engagement weiter zu machen.“

Während Harry Krogmann und Lokführerkollege Detlef Meyer den Zug steuerten, sammelten ehrenamtliche Mitarbeiter der Berliner

Aids-Hilfe e.V. und Mitarbeiter der Berliner S-Bahn im Zug Spenden für Menschen, die von HIV / AIDS betroffen sind und verteilten rote Schleifen, die weltweit als Symbol für Toleranz und Solidarität stehen.

Die Jubiläumstour wurde begleitet von Teilnehmern aus Politik, Kultur und Gesellschaft, darunter Kent Logsdon, Geschäftsträger ad interim der Botschaft der Vereinigten Staaten und Berlins Gesundheitsministerin Dilek Kolat, sowie Vorstandsmitglieder und die Geschäftsführerin der Berliner Aids-Hilfe. Angelika Simon, Leiterin Werbung und Kommunikation der S-Bahn, moderierte die Veranstaltung. Roswitha Völz, Kuratoriumsmitglied der Berliner Aids-Hilfe, bedankte sich: „Ich freue mich sehr, dass die Fahrgäste so zahlreich für die Arbeit der Berliner Aids-Hilfe spenden. Aufklärung ist wichtig, um Vorurteile abzubauen. Da ist es wundervoll, dass die S-Bahner diese Arbeit mit dem Rote-Schleifen-Zug unterstützen.“ | Kathrin Fiehn

„Äh?! Wie? Was? Seit 30 Jahren gibt es die Red-Ribbon-S-Bahn, so schnell ist die Zeit vergangen? Aber auch nach 30 Jahren immer noch richtig und wichtig! Danke an die Mitarbeiter der S-Bahn und allen Beteiligten einen frischen Fahrtwind für die nächsten 30 Jahre.“

Ades Zabel, Kuratoriumsmitglied der Berliner Aids-Hilfe und Unterstützer des Zugs zum Welt-Aids-Tag



Foto: Berliner Aids-Hilfe

# Dritter Advent auf Schloss Wackerbarth

Zum Manufakturen-Weihnachtsmarkt im Sonderzug

Wenn es im Gasthaus von Schloss Wackerbarth in Sachsen verführerisch nach Glühwein duftet und in der barocken Anlage mehr als 230 Herrnhuter Sterne erstrahlen, dann hat die Weihnachtszeit auf Europas erstem Erlebnisweingut begonnen. Vor Ort erwartet die Gäste in besinnlicher Atmosphäre ein einzigartiges Ensemble aus barocker Schloss- und Gartenanlage, historischer Weinkulturlandschaft sowie moderner Wein- und Sektmanufaktur. Besucher aus Brandenburg und Berlin können dazu bequem mit den Sonderzügen zum Striezelmarkt anreisen. Denn der Striezelmarkt-Express hält am dritten Advent wegen des Weihnachtsmarktes auf Schloss Wackerbarth zusätzlich im wenige Minuten Fußweg entfernten Radebeul-Kötzschenbroda.

Am 16. und 17. Dezember präsentiert der Manufakturen-Weihnachtsmarkt das besondere Handwerksgeschick von über 60 ausgesuchten sächsischen Manufakturisten sowie Kunst- und Genusshandwerkern. Mit dabei sind neben traditionsreichen Betrieben wie der Holzwerkstatt der Familie Füchtner, in der 1870 der erste erzgebirgische Nussknacker gefertigt wurde, auch junge Designer, die teils vergessenes sächsisches Kulturgut neu aufleben lassen und interpretieren. Vor Ort können alle Gäste mit den



Zum Manufakturen-Weihnachtsmarkt kann den Handwerkern zugeschaut werden. Foto: Veranstalter

anwesenden Manufakturisten ins Gespräch kommen und ihnen über die Schulter schauen. Dabei erleben sie, wie Reifentiere, Nussknacker oder Herrnhuter Sterne entstehen, können aber auch selbst tätig werden und ihr eigenes Geschick testen. Besinnliche Jazz- und Swing-Musik sowie ein Rahmenprogramm für die jüngsten Besucher runden den gemütlichen Weihnachtsmarkt ab.

Zudem haben die Radebeuler Winzer das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands von 1834 dem heutigen Geschmack angepasst: „Wackerbarths Weiß & Heiß“, erfunden und auf-

geschrieben von August Raugraf von Wackerbarth.

Natürlich ist auch der Dresdener Striezelmarkt immer einen Besuch wert – am zweiten Adventswochenende fahren die Züge noch über Jüterbog (mit Halt). Nach Wiedereröffnung der Strecke Wünsdorf-Waldstadt – Elsterwerda geht’s am dritten und vierten Adventswochenende wieder auf dem direkten Weg nach Dresden, mit Halten in Doberlug-Kirchhain und Elsterwerda. | cb

**INFO** → [www.schloss-wackerbarth.de](http://www.schloss-wackerbarth.de)



„Wackerbarths Weiß & Heiß“ ist vom ältesten bekannten Glühweinrezept Deutschlands inspiriert. Foto: Veranstalter

Zusätzliche Direktzüge zum Besuch des Striezelmarktes in Dresden						
Verkehrstage		2. Adventswochenende		3. Adventswochenende		4. Adventswochenende
		Sa 9.12.	So 10.12.	Sa 16.12.	So 17.12.	Sa 23.12. So 24.12.
<b>Hinfahrt Berlin &gt; Dresden</b>						
Zugnummer	RE	18440	18440	18440	18440	18440
Berlin Südkreuz	ab	08:38	08:40	08:49	08:49	08:49
Jüterbog	ab	09:12	09:14			
Doberlug-Kirchhain	ab			09:56	09:56	09:56
Elsterwerda	ab			10:17	10:17	10:10
Radebeul-Kötzschenbroda	an			10:53	10:53	
Dresden-Neustadt	an	10:42	10:46	11:06	11:06	10:39
Dresden Hbf	an	10:49	10:53	11:12	11:12	10:48
<b>Rückfahrt Dresden &gt; Berlin</b>						
Zugnummer	RE	18441	18441	18441	18441	18441
Dresden Hbf	ab	18:31	17:58	17:58	17:58	17:58
Dresden-Neustadt	ab	18:39	18:05	18:04	18:04	18:04
Radebeul-Kötzschenbroda	ab			18:15	18:15	
Elsterwerda	an			18:52	18:52	18:33
Doberlug-Kirchhain	an			19:06	19:06	18:48
Jüterbog	an	20:07	19:26			
Berlin Südkreuz	an	20:54	20:01	20:29	20:27	20:01

kein Sonderzug

Am 2. Adventswochenende verkehren die Fahrten nur über Jüterbog.  
Am 3. und 4. Adventswochenende verkehren die Fahrten nur über Elsterwerda und Doberlug-Kirchhain.  
Am 3. Adventswochenende zusätzlicher Halt zum Besuch des Weihnachtsmarktes in Radebeul-AltKötzschenbroda.

Stand: 22.11.2017

# Neues Jahr am Ostseestrand begrüßen

Silvester auf Usedom mit ausgelassenen Partys und Feuerwerk direkt am Meer

Keine Lust, Silvester in den immer gleichen Bars und Clubs der Hauptstadt zu verbringen? Dann empfiehlt es sich, den Jahreswechsel auf der Insel Usedom zu feiern. Zehntausende Silvester-Gäste und Insulaner begrüßen gemeinsam am Ostseestrand das neue Jahr. Den ganzen Abend feiern sie ausgelassen auf den Silvesterpartys in den beheizten Zelten direkt am Strand der Ostseebäder Karlshagen und Koserow

sowie der Kaiserbäder Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin. Live-Musik, Glühwein und Lagerfeuer sorgen für beste Stimmung.

Im Ostseebad Zinnowitz legen die Moderatoren Nils Söhrens und Ralf Markert bei der Silvesterparty von NDR 1 Radio den besten Mix aus Pop- und Discomusik der vergangenen 40 Jahre auf. Dann heißt es: Mitsingen und tanzen bis in die Morgenstunden. Höhepunkt der Silvesternacht sind die

grandiosen Höhenfeuerwerke, die in vielen Seebädern vor kilometerlanger Ostseestrandkulisse um Mitternacht in den Himmel aufsteigen. Familien können den Jahreswechsel bereits am Nachmittag gemeinsam mit ihren Kleinsten begehen. Zu speziellen Silvesterpartys für Kinder mit Feuerwerk und buntem Familien-Programm laden die Seebäder Karlshagen, Trassenheide, Zempin, Koserow und Ückeritz am späten Nachmittag ein. Auch in Heringsdorf wird um 17 Uhr neben der Seebrücke ein Höhenfeuerwerk mit Musik für die ganze Familie gezündet.



Foto: Andreas Dumkic

Freie Sicht aufs Feuerwerk: Silvester im Kaiserbad in Ahlbeck an der Seebrücke.

## INFO

Weitere Infos auf → [www.usedom.de](http://www.usedom.de) sowie in den Kurverwaltungen und Touristinformationen der Insel.

Anreise: RE 3 ab Berlin bis Züssow, weiter mit RB 23

Fahrtzeit ca. 3 Stunden 30 Minuten

Tipp: Mit dem Ostsee-Ticket ist die Fahrt nach Usedom von November bis März noch günstiger. Eine Person in der zweiten Klasse bezahlt für die Hin- und Rückfahrt 44,00 €, die 2. bis 5. Person jeweils 34,00 €.

## Adventiamo – kreativer Weihnachtsmarkt für Kinder

Der Kinderweihnachtsmarkt „Adventiamo“ im FEZ Berlin steht an jedem Adventswochenende unter einem anderen Motto und hält viele Angebote zum Basteln, Singen, Spielen, Entdecken und Lauschen bereit. Wie haben unsere Großeltern früher Weihnachten gefeiert? Was wurde damals gespielt und gebastelt? Das erfahren Kinder und Familien am 9. und 10. Dezember jeweils von 12 bis 18 Uhr. Sie begeben sich zurück in eine Zeit, als elektronische Geräte wie Smartphones, Playstations und Tablets noch nicht erfunden waren.

### INFO

FEZ-Berlin, Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin

Preise an den Advents-Wochenenden:

Tagesticket 3,00 €, Familien ab 3 Pers. 2,50 € p.P.

Anfahrt: S-Bf Wuhlheide und Fußweg

→ [www.fez-berlin.de](http://www.fez-berlin.de)

## An Bord in der Fontanestadt

Höhepunkte der Fahrgastschiffahrt Neuruppin für 2018

Die Fahrgastschiffahrt Neuruppin hat auch im kommenden Jahr wieder einige Höhepunkte geplant, die Lust darauf machen, in der Fontanestadt „in See zu stechen“. Vom größten, dem Ruppiner See, der direkt an die klassizistische Altstadt von Neuruppin grenzt, geht es los. Von hier aus legen die Schiffe der Neuruppiner Fahrgastschiffahrt täglich zu einstündigen Rundfahrten auf dem Ruppiner See und zu Tagesfahrten durch die Ruppiner Schweiz ab. Kombiniert mit Spaziergängen, Fahrrad-, Kanutouren oder Kutschfahrten wird die Tour zur sagenumwobenen Boltenmühle über den Molchow-, Tetzen-, Zermützel- und Tornowsee zu einem echten Tageserlebnis.

Nicht verpassen und schon einmal vormerken sollten sich die Fahrgäste



die Korsofahrt am 4. August von 19 Uhr bis Mitternacht, wahlweise mit Fingerfood oder 3-Gang-Menü sowie DJ an Bord. Ein unvergessliches Erlebnis ist auch der „Ruppiner See in Flammen“ am 29. September ab 18.30 Uhr, wenn ein Höhenfeuerwerk die Nacht erhellt und die Gäste an Bord so richtig verwöhnt werden.

Übrigens: Wer auf der MS Kronprinz Friedrich 2018 heiraten möchte, sollte sich mit der Buchung beeilen – ein paar Termine sind im neuen Jahr noch frei.

### INFO

Wer Hilfe bei der Planung benötigt, erhält

professionelle Beratung unter ☎ 03391 45460.

→ [www.schiffahrt-neuruppin.de](http://www.schiffahrt-neuruppin.de)

# Advent in Kirchen und Klöstern

Kultur erleben  
in Brandenburg

Imposante Bauensembles mit besonderer Atmosphäre

Ein vorweihnachtliches Highlight im Barnimer Land sind die Adventssonntage im **Kloster Chorin** (3./10./17. Dezember jeweils 11 bis 18 Uhr). Am Lagerfeuer oder im Bio-Klostercafé können sich die Gäste mit Glühwein von den Streifzügen durch das Biosphärenreservat Schorfheide und die Klosteranlage aufwärmen. Hier gibt es Klangkunst, Konzerte, poetisches Figurentheater, einen Singworkshop und eine Weihnachtswerkstatt. Immer um 17 Uhr findet eine Taschenlampenführung statt.

Am zweiten Adventswochenende wird es rund um „Brandenburgs Barockwunder“ **Kloster Stift Neuzelle** ganz weihnachtlich. Beim Märchenweihnachtsmarkt Neuzelle duftet es nach frisch gebrannten Mandeln, Waffeln und Glühweinspezialitäten. Dazu erklingen leise, stimmungsvolle Weihnachtslieder von Trompeten, Flöten oder Chormusik auf der Märchenwaldbühne (9. Dezember 13 bis 20 Uhr, 10. Dezember 11 bis 18 Uhr).

Bereits zum 24. Mal ist das **Kloster Lehnin** der Schauplatz des Weihnachtsmarktes. Es gilt als das Mutterkloster der märkischen Zisterzienserklöster und ist einer der ältesten Backsteinbauten Norddeutschlands. Beim Weihnachtsmarkt auf dem Alten Amtshof, inmitten des Klostergeländes, gibt es so manche Leckerei und viele Geschenkideen. Auch der Weihnachtsmann und seine Engel schauen vorbei (3. Dezember 14 bis 19 Uhr).



Foto: Dr. Martin Scheich

Die prächtige barocke Klosterkirche erstrahlt beim Märchenweihnachtsmarkt in Neuzelle in festlichem Glanz.

Am zweiten und dritten Advent wird wieder eine der bekanntesten Kirchen in Brandenburg, die im Stil der norddeutschen Backsteingotik erbaute Hallenkirche **St. Marien in Frankfurt an der Oder**, zum Schauplatz von „Advent in St. Marien“. Die Gäste erwartet ein besinnliches Markttreiben im Kerzenschein mit über 60 Händlern. An allen Tagen gibt es ein stimmungsvolles Rahmenprogramm unter anderem mit Krippenspiel, Gospel- und Bläserkonzerten. Bewundert werden können dann auch die berühmten 12 Meter hohen Chorfenster der Kirche mit ihrer farbenprächtigen mittelalterlichen Glasmalerei (9./10. und 16./17. Dezember, jeweils 13 bis 19 Uhr).

## INFO

Weitere Veranstaltungen in der Adventszeit im Land Brandenburg unter [→www.reiseland-brandenburg.de/winterauszeit](http://www.reiseland-brandenburg.de/winterauszeit)

## Tipp für den Gabentisch | Gutschein für „Winterliches Brandenburg“

Einfach mal abschalten: Bei der Aktion „Winterliches Brandenburg“ ist das ganz einfach möglich. Gutscheine lassen sich prima verschenken. Sie sind erhältlich für eine Hotelübernachtung (2 Personen) im Doppelzimmer inklusive Frühstück zum Sonderpreis von 65 Euro oder 79 Euro (je nach Zimmerkategorie). Insgesamt stehen 81 Übernachtungsangebote in Hotel- und Appartementshäusern mit Drei- und Vier-Sterne-Komfort sowie Ferienhäusern und Ferienwohnungen zur Verfügung. Bei 29 Gastgebern sind Wochen-Sparangebote, die drei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer mit Frühstück umfassen, zum Preis von 189 Euro buchbar (Anreise So-Di). Außerdem gibt es mehrtägige Arrangements, die weitere Leistungen wie Wellnessangebote, Menüs, winterliche Kahnfahrten oder Führungen enthalten.

Die Angebote „Winterliches Brandenburg“ 2017/2018 gelten bis 23.12.2017 sowie vom 2.1. bis 31.3.2018 und sind ab sofort bei der TMB unter [→www.winterliches-brandenburg.de](http://www.winterliches-brandenburg.de) und unter ☎ **0331 200 47 47** buchbar. Hier kann auch die Broschüre „Winterauszeit in Brandenburg“ mit vielen Wintertipps kostenfrei bestellt werden.



## Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 27 55 88 99  
→[www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de)



## Winterauszeit in Potsdam – die gemütliche Jahreszeit erleben

Wir versüßen Ihnen die kalten Monate mit einer gemütlichen Winterauszeit in Potsdam. Ausgewählte Hotels, leckere Frühstücksbuffets, Wellnessanwendungen und Potsdam von seiner kuscheligen Seite – alles zu unschlagbaren Preisen! Buchbar unter +49 (0)331 27 55 88 99  
Infos: →[www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de)

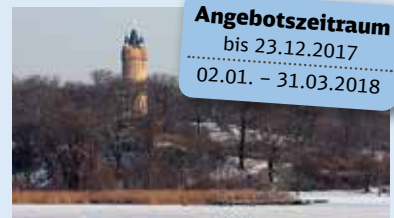


Foto: Roman Soike

Angebotszeitraum  
bis 23.12.2017  
02.01. – 31.03.2018

## Der Facebook-Adventskalender von Potsdam Tourismus

1. bis 24. Dezember 2017

Dieses Jahr werden auf dem „Potsdam Tourismus“ Facebook-Kanal Türchen geöffnet und gezeigt, wie sich bekannte Institutionen und Potsdamer Bürger auf Weihnachten einstellen. Ob Bäcker, Hotel, Kirche oder Blumenladen, der Blick hinter die Kulissen ist überraschend. Folgend Sie uns! →[www.facebook.com/deinpotsdam](http://www.facebook.com/deinpotsdam)

## Sinterklaas-Fest im Holländischen Viertel

9. und 10. Dezember 2017

Musik, Spektakel und kulinarische Spezialitäten für die ganze Familie erwarten Sie bei diesem holländischen Fest mitten in Potsdam. Zur Adventszeit besucht der niederländische Nikolaus „Sinterklaas“ mitsamt Gefolge das Holländische Viertel und bringt Matjes, Kniepertjes und Genever mit.

Infos: →[www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de)



Foto: Dennis Piepiotta

# Unter Dampf durch Brandenburg

## Nikolaus-, Advents- und Weihnachtsfahrten

Das vorweihnachtliche Flair kann man bei den Nikolausfahrten in der Prignitz am 9. und 10. Dezember 2017 genießen. Dann geht es mit dem „Pollo“ von Lindenberg nach „Sankt Nikolaus“. Unterwegs steigt der Nikolaus mit seinem Engel in den Zug und verteilt Geschenke an die kleinen Fahrgäste. In Brünkendorf lädt ein kleiner Weihnachtsmarkt zum Verweilen ein. [f](http://www.Pollo.de) →www.Pollo.de

Der weihnachtlich geschmückte Dampfzug der Heidekrautbahn fährt ebenfalls am 9. und 10. Dezember

2017 vom Haltepunkt Wilhelmsruher Damm durch das winterliche Mühlenbecker Land nach Basdorf. Im Zug verteilt der Nikolaus Süßigkeiten. Während des Aufenthaltes im Bahnbetriebswerk Basdorf können die dortigen Fahrzeughallen und historischen Werkstätten besichtigt werden und im Heidekrautbahn-Museum können sich die Gäste über die Geschichte der Heidekrautbahn informieren. Auf dem Festplatz wird ein Lagerfeuer entzündet. (Hinweis: Auch wenn die Fahrten momentan ausgebucht sind, können durch

Stornierungen kurzfristig wieder Sitzplätze frei werden. Diese werden umgehend zur Buchung freigegeben.) [f](http://www.berliner-eisenbahnfreunde.de) →www.berliner-eisenbahnfreunde.de

Eine winterliche Sonderfahrt nach Weihnachten gibt es am 30. Dezember 2017 mit dem Panorama-Schienenbus nach Groß Schönebeck mit anschließender Besichtigung des Heidekrautbahn-Museums in Basdorf. Der historische Schienenbus Vt 95 aus dem Jahr 1954 startet in Berlin-Gesundbrunnen und bringt die Gäste, wegen Bauarbeiten und Streckensperrung auf der Stettiner Bahn zwischen Pankow und Karower Kreuz, umgeleitet über den östlichen Berliner Innenring durch das noch weihnachtlich geschmückte Berlin über Lichtenberg nach Karow, auf die Heidekrautbahn und durch den winterlichen Naturpark Barnim nach Groß Schönebeck. Nach einem kurzen Aufenthalt zum Umsetzen von Schienenbus und Beiwagen geht es direkt in das Heidekrautbahn-Museum nach Basdorf.

[f](http://www.berliner-eisenbahnfreunde.de) →www.berliner-eisenbahnfreunde.de



Foto: erlebnisbahn.de GmbH

Draisine, Glühwein, Lagerfeuer, Fackelspaziergang und Gänsebratenessen „satt“ gibt es unter [→www.erlebnisbahn.de](http://www.erlebnisbahn.de) und [→www.reiseland-brandenburg.de/winteraueszeit](http://www.reiseland-brandenburg.de/winteraueszeit).

**Reiseszeitraum**  
bis 23.12.2017  
02.01. – 31.03.2018

### Romantische Vorweihnachtszeit

#### AUSZEIT POTSDAM

**arcona Hotel Am Havelufer**  
Potsdam

Schlendern Sie über die unterschiedlichen Weihnachtsmärkte von Potsdam und genießen Sie die Vorfreude auf Weihnachten im Holländischen Viertel, auf dem Pfingstberg oder im Krongut Bornstedt.



**Leistungen:** 3 Übernachtungen im Standard-Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet, 1 Flasche Wein, 1 x Pralinenauswahl auf dem Zimmer, 1 x Dinner an einem Abend Ihrer Wahl, Citytax

**Preis:** 169,00 € pro Person im Doppelzimmer

→arcona Hotel am Havelufer  
Zeppelinstr.136 | 14471 Potsdam

#### ROMANTIK RENDEZVOUS

**SORAT Hotel Brandenburg**  
Brandenburg an der Havel, Havelland

Warme Atmosphäre und klassische Eleganz – ein freundliches Hotel für gehobene Ansprüche in bester Lage direkt in der historischen Altstadt.



Beginnen Sie den Tag mit einem Sektfrühstück und nutzen Sie die zentrale Lage als Ausgangspunkt für Ihren Weihnachtsbummel.

**Leistungen:** 2 ÜN im Standard-Doppelzimmer, Dusche/WC, inkl. Sekt-Frühstück, 1x Flasche Sekt, Blumen und kleine Pralinenauslese, freie Nutzung des Saunabereiches, 1x Candlelight-Dinner (3-Gänge-Menü), Spätabreise bis 16 Uhr

**Preis:** 95,50 € pro Person im Doppelzimmer

→SORAT Hotel Verwaltungs GmbH & Co KG  
Altstädtischer Markt 1 | 14770 Brandenburg an der Havel

#### UNTERM STERNENHIMMEL

**Sonn' Idyll Hotel & Saunalandschaft**  
Rathenow, Havelland

Der Winter-Sternenhimmel ist bekanntlich der schönste. Seien Sie den Sternen ganz nah und genießen Sie den romantischen Abend. Und wer weiß, vielleicht sehen Sie sogar eine Sternschnuppe.



**Leistungen:** 2 ÜN in der Suite, 2x Frühstücksbuffet, Eintritt in die Saunalandschaft, 2x 3-Gänge-Menü, Infomaterial zu aktuellen Himmelsereignissen, Transfer zum Beobachtungspunkt des Sternenguckers, Ausstattungspaket für Sternengucker wie Taschenlampe, Fernglas, Drehkarte, App (zur Ausleihe), beheizbarer Liegestuhl, Picknick-Körbchen inkl. Getränke

**Preis:** 280,00 € pro Person im Doppelzimmer

→Sonn' Idyll | Sven Schönberg  
Semliner Str. 19-21 | 14712 Rathenow

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter [→www.winterliches-brandenburg.de](http://www.winterliches-brandenburg.de) vermittelt werden!

**BRANDENBURG**  
Das Weite liegt so nah.



## Besondere Führung mit Väterchen Frost



Foto: Gerhard Baack

Mit Einbruch der Dunkelheit geht es am 9. und 30. Dezember 2017, jeweils 17 Uhr, mit Väterchen Frost, seinem Gehilfen Ivan und dem tanzenden Schneeflöckchen durch die Altstadt von Wittenberge. Unterwegs macht man so manche Bekanntschaft, die Sagen- und Märchenhaftes zu erzählen weiß. Ein stimmungsvoller Kirchenbesuch, ein Nussknackerrätsel und weihnachtliche Leckereien gehören ebenfalls zu diesem Rundgang. Weitere Termine werden von Januar bis März 2018 stattfinden.

[www.wittenberge.de](http://www.wittenberge.de)

## Die Gans ist los

Angermünder Gänsemarkt

Angermünde gehört zu den wenigen fast vollständig erhaltenen historischen Stadtkernen in Brandenburg. In der Stadt sind die gut 775 Jahre Stadtentwicklung ungebrochen erlebbar. Mittelpunkt der Altstadt ist der Marktplatz, wo alljährlich im Advent der Angermünder Gänsemarkt stattfindet. Schnatternde Gänse und Uckermärker Köstlichkeiten sind das Markenzeichen dieses besonderen Weihnachtsmarktes. Im Angebot sind regionale Spezialitäten wie frischer Fisch, Wild aus der Schorfheide, Schokolade der Chocolaterie Hammelspring und natürlich Gänsebrust oder Gänsekeule.

Auch beim Begleitprogramm legen sich die Angermünder so richtig ins Zeug: So gibt es unter anderem täglich um 14 Uhr eine Stadtführung mit Orgelzauber und zur gleichen Zeit führt Bäckermeister Schreiber durch seine Weihnachtsbackstube. Vom 7. bis 9. Dezember gibt es um 16.30 Uhr eine schummrige Taschenlampen-

führung mit dem Stadtwächter durch das alte Franziskanerkloster und am 9. Dezember findet in der Marienkirche ein Konzert der schönsten Advents- und Weihnachtslieder statt. Außerdem gibt es täglich Lesungen und kleine Konzerte.

[www.angermuende-tourismus.de](http://www.angermuende-tourismus.de)



Foto: TMB-Fotostudio/Serfen/Lehmann

Mittelpunkt der Altstadt von Angermünde ist der Marktplatz, wo alljährlich im Advent der Angermünder Gänsemarkt stattfindet.

**Reiseszeitraum**  
bis 23.12.2017  
02.01. – 31.03.2018

### Romantische Vorweihnachtszeit

#### STERNE BEOBACHTEN

Ferienhausvermietung Zemlin  
Ferchesar, Havelland

Wer einfach mal einen romantischen Abend zu zweit verbringen möchte, für den ist ein Ausflug ins Havelland genau das Richtige. In idyllischer und sehr ruhiger Lage kann man in Lochow den herrlichen Sternenhimmel mit Milchstraße bewundern.



**Leistungen:** 2 Übernachtungen in einer 3-Sterne-Ferienwohnung (50 m<sup>2</sup> 1 bis 4 Personen), 1 Flasche Wein, für den Sternengucker-Abend je zur Ausleihe: Fernglas, Taschenlampe, Sternenkarte

**Preis:** 35,00 bis 74,00 € pro Einheit/Nacht

→Ferienhausvermietung Liane Zemlin  
Dorfstr. 6 | 14715 Stechow-Ferchesar

#### ROMANTIK IM WINTER

Hotel Spreewaldhof Romantik  
Neu Zauche, Spreewald

Das Wellnesshotel „Spreewaldhof Romantik“ lädt mit seiner 8 000 m<sup>2</sup> großen Anlage zum winterlichen Entspannungsurlaub ein. Nach einem erholsamen Tag im fantastischen Wellnessbereich können Sie sich im hauseigenen Restaurant kulinarisch verwöhnen lassen.



**Leistungen:** 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück, 1x 3-Gänge-Menü, 1x romantisches Partnerbad, inkl. Nutzung des Schwimmbades mit Saunabereich und Fitnessraum

**Preis:** 137,00 € p.P. im Doppelzimmer (Di-So)

→Hotel Spreewaldhof Romantik | Inh. Rainer Konzack  
Cottbuser Str. 17a | 15913 Neu Zauche

#### WINTER WELLNESS

Schlosspark Bad Saarow  
Bad Saarow, Seenland Oder-Spree

Der Park des ehemaligen Schlosses Theresienhof liegt direkt am Scharmützelsee, nur 50 Minuten von Berlin entfernt.



Verbringen Sie Ihren Tag bei ausgedehnten Spaziergängen um den See und entspannen Sie anschließend am Kamin oder in der eigenen Sauna.

**Leistungen:** 2 Übernachtungen im Ferienhaus „Falster“ für bis zu 4 Personen mit Sauna, Whirlpool, Kamin, Frühstück, Bettwäsche und Handtücher, Endreinigung,

10% Rabatt im SATAMA Sauna Resort  
**Preis:** 99,00 € pro Person im Ferienhaus (2 Pers.)  
59,00 € Aufpreis pro 3./4. Person

→Schlosspark Bad Saarow | Schlosspark Theresienhof GmbH  
Am Theresienhof 60 | 15526 Bad Saarow

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter [www.winterliches-brandenburg.de](http://www.winterliches-brandenburg.de) vermittelt werden!

**BRANDENBURG**  
Das Weite liegt so nah.





Mit dem **Brandenburg-Berlin-Ticket**  
unterwegs für **nur 29 Euro**  
und bis zu **5 Personen**.

**Kauf, Ausflugstipps  
und weitere Infos unter  
[bahn.de/brandenburg](http://bahn.de/brandenburg)**

Jetzt kaufen und gleich losfahren.

1 Tag ganz Brandenburg und Berlin.

Gilt im **VBB** in:      

*Regio Nordost*